

Gutes Jahr

In unseren „Chancen und Perspektiven“ werfen Experten einen Blick auf das neue Jahr. Was wird uns in den Bereichen Natur, Wirtschaft und Zwischenmenschlichkeit wohl alles erwarten? Mehr erfahren Sie auf den

Seiten 3 - 5

Gute Tat

Für ein buntes und blumiges Grevenbroich sorgen nun die Ehrenamtler um Ulrike Oberbach dafür, dass die Unterführung „Auf der Schanze“ mit Ziergehölzen bepflanzt und diese nun auch gepflegt werden.

Seite 8

Gute Frage

Wigald Boning und Bernhard Hoëcker präsentieren mit „Gute Frage“ ein Programm, das es in dieser Form vorher und nachher nie wieder geben wird. Was es damit auf sich hat

Seite 6



HARDECK
WOANDERS KAUFEN LOHNT SICH NICHT

Mehr vom Testsieger
FROHES NEUES SPAR

I. Platz
Kundenurteil
sehr gut
Preis-Leistungs-Verhältnis
Im Vergleich:
32 stationäre Möbeldändler
1.938 Kundenurteile | 10 | 2019

Service Value
ServiceValue.de
Studen-Nr. 1342

VIELE AKTIONEN IN UNSEREN HÄUSERN

Mehr Angebote vom Testsieger finden Sie jede Woche neu auf hardeck.de und in unseren Häusern.

MEHR AUF HARDECK.DE



Gerhard Müller, Redakteur

Wahl-Geschenke

Vor anderthalb Jahrzehnten sagte ein Politiker: „Gegen das Rathaus kannst du keine Wahl gewinnen.“ Und die Macht der dortigen Seilschaften (noch gesponnen vom Duo Bernrath/Küpper) bekamen die Alt-Bürgermeister Axel J. Prüm (er nahm die Konfrontation an) und Ursula Kwasny (sie stellte sich gnadenlos mütterlich-treu vor ihre Mannschaft) zu spüren, die stets mit „Leaks“ und „Whistleblowern“ zu kämpfen hatten. Der aktuelle Amtsinhaber Klaus Krützen hat da mit einem schlaun Schachzug versucht, das Rathaus hinter sich zu bringen: Er bedankte sich bei den 800 Bediensteten mit „Stadtgut-scheinen“ im Wert von 20 Euro. Die 16.000 Euro für die besonderen Weihnachtsgeschenke an die Beamten und Öffentlichen-Dienstler muss natürlich der Steuerzahler berappen. Eine Aktion, von der die Ratspolitiker überrascht wurden. Eine Aktion, die manchen von ihnen sauer aufstieß, gibt es doch auf der anderen Seite viele wichtige Klein-Projekte, die dann aber am Geldmangel scheitern. Gibt es doch jede Menge wirklich Bedürftige in der Stadt.

Gerhard Müller

Kann „no.name“ den Kampf ums Überleben gewinnen?

Spielleiter richten einen flammenden Appell an die Schulen

Werner Alderath und Marius Panitz, Spielleiter der Theatergruppe „no.name“, blicken nicht ganz sorgenfrei auf das neue Jahr und damit auf die neue Spielzeit. „Allerdings zeigen wir uns optimistisch und arbeiten, wenn auch mit einer sehr kleinen Truppe, mit Vollgas an unserer zehnten Produktion, die planmäßig im März 2020 ihre Premiere feiern soll“, so die beiden gegenüber dem Erft-Kurier.

Südstadt. Nachdem die Truppe im Juli ihre jüngste Eigenproduktion „tempus non fugit“ im „Pop-Up Kultus“ verabschiedet hatten (wir berichteten), sah es zunächst so aus, als ob „no.name“ mit einer konstanten Gruppe in die neue Produktion starten könnte. „Doch nach wenigen Wochen stand unsere



Neustart mit Hindernissen: Ein Bild vom ersten Treffen.

Gruppe vor dem Aus, denn nach und nach stiegen die Teilnehmerinnen aus Zeitgründen aus. Zum ersten Mal in unserer fast zehnjährigen Geschichte stand die Spielleitung vor der

Frage, ob es sich lohnt, noch eine Produktion zu starten“, so Panitz und Alderath. Nach dem schon gefassten Entschluss, die Produktion ruhen zu lassen, fanden sich dann doch noch drei Spielerinnen und Spieler sowie zwei Techniker zusammen, mit denen sie nun an der neuen Eigenproduktion arbeiten.

Panitz: „Jugendliche sind immer weniger für (durchaus zeitaufwendige) Hobbys zu begeistern. Dies birgt große Unsicherheiten, auch für uns Spielleiter. Als Theaterschaffende finden wir es sehr schade, dass wir immer mehr mit schulischen und privaten Belangen konkurrieren, anstatt dass diese Hand in Hand gehen und sich gegenseitig ergänzen.“ Nur noch wenige würden den Wert des Theaters erkennen: Dass es das Selbstbewusstsein stärkt. Dass man sich auf Gruppenprozesse einlassen und als Team agieren muss. Dass es Kreativität und ästhetische Wahrnehmung schult sowie Verständnis von Literatur. Dass es den eigenen Charakter formt. „Theater verkommt mehr und mehr zu einem Konkurrenzangebot. Wir finden dies sehr schade, auch weil wir immer weniger Unterstützung erfahren. Das Theater wird belächelt. Und statt über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen, sind viele darum bemüht, weiter ihre eigene Suppe zu kochen“, bringt es Alderath auf den Punkt. Nur noch ein harter Kern findet auf der anderen Seite den Weg zu den Aufführungen. „Solche Leute, die uns lieber Steine in den Weg legen, finden



Eine Szene aus der erfolgreichen 2019er-Produktion der freien Jugendtheatergruppe „no.name“. Fotos: Archiv

gar nicht erst den Weg zu unseren Produktionen“, monieren die beiden. Und schließen mehr als sorgenvoll an: „Mit diesem Statement müssen wir für die Zukunft festhalten: Wir wissen nicht, ob die Gruppe unter solchen Umständen auf kurz oder lang weiterexistieren kann.“ Mindestens diese neue Eigenproduktion wird es aber noch auf die Bühne schaffen. „In unserem kleinen Ensemble untersuchen wir aktuell die Jugend von heute. Was macht die Jugend von heute noch aus? Wie sieht sie die Welt? Welche Klischees gibt es? Ist ‚Generation Z‘ die Generation der Klimaaktivisten, die Generation der

Planlosen oder doch eine ganz andere Generation? Will die Jugend von heute nur streiken, freitags die Schule versäumen und den Erwachsenen alles madig machen, ist sie nur auf Konflikte aus und mit allem überfordert oder ist die Jugend auch Hoffnungsträger, vielleicht sogar Vorbild in einigen Belangen? Dies sind nur einige Fragen, die wir uns stellen und die wir versuchen wollen, in einer ansehnlichen Produktion zu beantworten“, machen die Spielleiter Appetit auf das, was aktuell erarbeitet wird. Wer an diesem Projekt vielleicht doch noch mitarbeiten will, findet Kontakt über www.noname-theater.de. -gpm.

Liebe Kunden, liebe Leser, unsere Geschäftsstelle bleibt vom 23. bis 30. Dezember 2019 geschlossen. Wir sind jedoch in dieser Zeit telefonisch von 09.00 bis 15.30 Uhr unter 02131/404 101 oder info@erft-kurier.de erreichbar.

Am 02. und 03. Januar 2020 sind wir von 09.30 bis 12.30 Uhr wieder persönlich für Sie da.

ERFT-KURIER
Rathaus-Zeitung Stadt Grevenbroich



Zugfahren wie Greta

Grevenbroich. „Greta-Feeling“ kassierte kurz vor Weihnachten eine Gruppe der heimischen Jungen Union. Die Rückreise zur Berlinfahrt der JU im Rhein-Kreis verlief nämlich anders als geplant: „Ein Teil der vorab von uns reservierten Sitzplätze (rund ein Drittel) existierte im Zug schlichtweg nicht“, berichtet Max von Borzestowski, Chef der heimischen JU. Karlotta Puls, Kreis-Vorsitzender Richard Streck, Niels Rentergent, Cäcilia Gernand, Marvin Kyron und Max von Borzestowski fackelten nicht lange und setzten sich im Intercity von Berlin nach Düsseldorf Greta-like auf den Boden. Und vergaßen dabei auch nicht den philosophisch sinnenden Blick in die Ferne... „Als sich der Zug leerte, wurden wir etwa auf der Höhe von Hannover von sehr freundlichem Bordpersonal zu alternativen Plätzen geführt“, betonen die JU'ler aber auch. Und vermieden damit den PR-Fehler der seinerzeit bei Greta dafür gesorgt hatte, dass Greta die gesamte PR-Aktion um die Ohren geflogen war. -gpm.

EDEKA NEY

GÜLTIG VOM 02.01 - 04.01.2020

Für unsere Kunden gibt es ausreichende Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage.

41515 Grevenbroich | Von-Stauffenberg-Str. 1 | Montag - Samstag: 7:00 - 21:00 Uhr | Telefon: 02181-61 078 | www.edeka-ney.com

Maredo Rumpsteak zart gereifte Spitzenqualität, 100 g 2.99	Zarte Schinkenschnitzel ideal zum Kurzbraten, 1 kg 4.99	Zarter Hüftbraten aus der Keule, deutsches Jungbullenfleisch, 1 kg 14.99	Frische Putenschnitzel für den kalorienbewussten Genuss, 1 kg 7.99	Deutsches Schweinefilet, gefroren/getaut, 1 kg 6.99
Funny-Frisch Chipsfrisch versch. Sorten, je 175 g Beutel (100 g = € 0.50) 0.88	Pringles Chips versch. Sorten, je 200 g Dose (100 g = ab € 0.65) 1.29	Lorenz Nicnac's oder Saltlets, versch. Sorten, je 110 g - 250 g (100 g = ab € 0.40) 0.99	Lay's Chips versch. Sorten, je 175 g / 150 g Beutel (100 g = € 0.50 / € 0.59) 0.88	Domaine Tariquet Sauvignon Blanc 0,75 l Flasche (1 l = € 7.99) 5.99
Storck Super Dickmann's 9 Stück = 250 g Packung (100 g = € 0.52) 1.29	Bonduelle Gemüse-konserven, versch. Sorten, je 300 - 400 g Dose, 265 g 285 g Abtropfg. (1 kg = € 2.32) 0.66	Harry Feiner Stuten 400 g Packung (1 kg = € 2.78) 1.11	Coca-Cola*, Fanta, Sprite (*koffeinhaltig), je Kasten = 12 x 1 l (1 l = € 0.74 zzgl. € 3.30 Pfand) 8.88	König Pilsener versch. Sorten, je Kasten = 20 x 0,5 l (1 l = € 1.00 zzgl. € 3.10 Pfand) 10.00

Edelweiss Getränke Markt

Veltins Pilsener
versch. Sorten, je Kasten = 20 x 0,5 l (1 l = € 1.05 zzgl. € 3.10 Pfand)
10.49

Diebels Alt oder Dimix
versch. Sorten, je Kasten = 20 x 0,5 l (1 l = € 1.10 zzgl. € 3.10 Pfand)
10.99

Wein der Woche

Wachtenburg Grauburgunder
0,75 l Flasche (1 l = € 7.99)
5.99

NEY E. K., 41515 GREVENBROICH, VON-STAUFFENBERG-STR. 1 Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Artikel ohne Deko. *UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **Wir ♥ Lebensmittel.**

Wir starten
ins Jubiläumsjahr

20%
+20%¹⁾

AB
SOFORT
GÜLTIG



AUF MÖBEL, MATRATZEN + TEPPICHE

Extralange Öffnungszeiten:
im Januar 2020 haben wir für Sie
Montag - Samstag von 10 - 20 Uhr
durchgehend geöffnet

*Wir wünschen Ihnen und
Ihrer Familie ein glückliches
neues Jahr 2020!*

BESUCHEN
SIE UNS AUCH AM
**VERKAUFSOFFENEN
SONNTAG**
IN KREFELD AM
5.1.2020
12 - 18 UHR
von 12 - 13 Uhr keine Beratung,
kein Verkauf

bis zu
50%
+20%²⁾

AB
SOFORT
GÜLTIG

Jubiläums-Rabatt
AUF KÜCHEN

AUSSERDEM:
SENSATIONELLE

NUR BIS
6. JAN.
2020
GÜLTIG

20%³⁾

AUF HAUSHALTSWAREN,
DEKO-ACCESSOIRES, HEIMTEXTILIEN,
LEUCHTEN UND BILDER

1) Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Matratzen und Teppichen bis zum 27.01.2020. Ausgenommen sind Artikel der Marken Musterring, Rolf Benz, Erpo, Joop, Stressless, Tempur, Set one, Kare Design, Liv'in, Mondo, Vito, Valmondo, D-Sign, SELF. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus der design collection oder in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel. — 2) Gültig nur für Neuaufträge von freigeplanten Küchen bis zum 31.03.2020. Ausgenommen sind reduzierte Küchen. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. — 3) Gültig nur für Neuaufträge bis zum 06.01.2020. Ausgenommen sind Artikel der Marken Blomus, Cawö, Fissler, JAB (Anstoetz), JOOP!, Leonardo, Villeroy & Boch und WMF. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus dem K.N.A.S.T., design collection oder in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel.

Einrichtungshaus Franz Knuffmann GmbH & Co. KG, Ertstraße 71, 41238 Mönchengladbach

 **Franz
Knuffmann**

Krefeld,
Hülser Straße 300
Neuss,
Theodor-Heuss-Platz 15

K.N.A.S.T.
DAS KULTIGE MÖBELHAUS
Krefeld, Kleinewefersstr. 46

CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2020

Strukturwandel als Chance für den Arten- und Naturschutz nutzen

Für mich persönlich gibt es in 2020 einen scharfen Schnitt im Leben; zum 1. Januar gehe ich in Pension. Allerdings hat man neben persönlichen Bedürfnissen wie Gesundheit, Glück und Zufriedenheit auch in diesem Lebensabschnitt noch Wünsche für das neue Jahr. Ich will mich intensiv meinen Hobbys, der Natur- und Tierfotografie und der Dokumentation der Entwicklung der Natur in Grevenbroich widmen. Viele Erwartungen verbinden meine Gedanken mit 2020, vorrangig die Verbesserung der Situation der Feldvögel in der Region. Die Landwirtschaft und vor allem die Flurbereinigung, die schon seit Jahrzehnten als Ursache für das Artensterben gilt, lassen vielen Arten keinen Raum mehr zum Überleben. Der Verlust von zig Millionen von Brutpaaren in den vergangenen Jahrzehnten spricht da eine überaus deutliche Sprache. Auch die Entwicklungen im Klimaschutz werden span-

nend, wobei ich mir nicht sicher bin, ob „spannend“ die richtige Bezeichnung ist. Die Daten und Prognosen der meisten Wissenschaftler sind erschreckend und auch eigene Beobachtungen bestätigen diese mit vielen kleinen Indizien leider. Geht es allerdings an die Umsetzung von Gegenmaßnahmen in der internationalen Politik – wie zuletzt bei der Klimakonferenz in Madrid – kann einem nur Angst und Bange werden. Dort sitzen keine Menschen, die ein existenzielles Problem der Menschheit lösen wollen, das Gros sitzt dort zur Bewahrung wirtschaftlicher Pfründe und äugt misstrauisch in die Runde, ob eventuell noch finanzielle oder industriepolitische Vorteile aus der Situation für das eigene Land erwachsen könnten. Bezeichnend sind da auch die Diskussionen in den „Sozialen Netzwerken“. Da werden die wissenschaftlichen Erkenntnis-



Norbert Wolf hat seinen Auftrag als Umwelt-Beauftragter der Stadt Grevenbroich gelebt. Seine Tier-Fotografien in freier Landschaft zeugen von Können und Liebe.

se ignoriert, relativiert, teilweise negiert und das auch noch aus Reihen der Politik. Worüber wird aber vor dem Hintergrund der gescheiterten Weltklimakonferenz diskutiert? Ob Greta in einem deutschen ICE einen Sitzplatz hatte oder auf dem Gang saß! Ich jedenfalls wünsche mir hier

einen faireren Umgang mit den Protagonisten und, dass die Jugend um Greta Thunberg, die FFF-Bewegung wie auch nicht organisierte junge Menschen in 2020 das Thema Umwelt nicht erkalten lässt und auch weiterhin mahndend und fordernd ihre Finger in viele Wunden legen.

Eine Chance für 2020 sehe ich in der Kommunalwahl im September. Wichtige Entscheidungen zum lokalen Strukturwandel sind zu treffen, die eine intensive Vorbereitung und Kooperation mit Nachbarkommunen und übergeordneten Behörden erfordern. Hier wünsche ich mir für den Rat tragfähige Mehrheitsverhältnisse, die zukunftsfähige Entscheidungen treffen können und eine weiterhin engagierte Verwaltung zur Umsetzung der Beschlüsse. Mit etwas Sorge sehe ich allerdings bezüglich des Strukturwandels die Fokussierung der Gedanken auf flächenintensive Gewerbe- und Industriegebiete vor allem in der Tagebaurekultivierung zum Beispiel auf der Königshovener Höhe. Hier haben sich bereits jetzt einzigartige und sehr artenreiche Feldlebensräume, die nicht geschädigt werden dürfen.

Norbert Wolf
scheidender Umwelt-Beauftragter der Stadt Grevenbroich

Was die Grevenbroicher Fußgängerzone von „Amazon“ und Co lernen sollte..!

Grevenbroich. Was haben „Black Friday“ und „Cyber Monday“ mit der Grevenbroicher Fußgängerzone zu tun? Und wenn sich schon die Macher von „Amazon“ darüber Gedanken machen, wie sie ihr Marktkonzept durchs neue Jahrzehnt bringen können, um wie viel mehr müsste dann auch das Konzept für die Grevenbroicher Fußgängerzone überdacht, ja ganz neu gedacht werden? Wichtige Fragen für die Zukunft der Schloss-Stadt Grevenbroich, über die sich jetzt Erft-Kurier-Redakteur Gerhard Müller mit Unternehmer Donat Brandt unterhielt. Der Vater und Vordenker des interna-

tional gefragten „Plus X Award“ – hier wurde gerade erst in diesen Wochen ein neues „Nachhaltigkeits-Label“



etabliert – kennt sich in der Szene natürlich bestens aus: Durch seine Kontakte weiß er genau, woran in den Chef-Eta-

gen in den großen Bereichen Handel und Technik gearbeitet wird. Welche neuen Projekte vorangetrieben werden. Und worüber sich die Großen der Branche Sorgen und Gedanken machen. Auf der anderen Seite kennt Brandt natürlich auch die Situation in Grevenbroich bestens. Immerhin war seine Familie über viele Jahrzehnte hinweg mit prominenten Einzelhandelsgeschäften wichtiger Player in der Fußgängerzone. Und er selbst startete seine Karriere in der Geschäftswelt der Schloss-Stadt, deren Chancen und Risiken er seitdem hoch interessiert und liebevoll mitverfolgt.

Von dem Interview wurde ein Video erstellt, dass ab heute 11 Uhr auf der „facebook“-Präsenz des Erft-Kurier abgerufen werden kann. Dort kann dann auch mitverfolgt werden, warum Donat Brandt sich Outlet- oder Marken-Geschäfte für die Innenstadt wünscht. Welche Probleme er beim Online-Handel kommen sieht. Und welche technischen Neuerungen er für das Jahr 2020 auf die Verbraucher – und vor allem auf die Technik-Freaks – zukommen sieht. Ihre Meinung können Sie uns gerne via redaktion@erft-kurier.de zukommen lassen.

-gpm.



Was erwarten Sie vom neuen Jahr? – Hätten ich mir die Frage Ende 2018 gestellt, müsste ich feststellen, dass ich voll danebengelegt hätte. So wird es auch für das Jahr 2020 aussehen. Sportlich gesehen, sind 2020 Fußball-Europameisterschaften. Klar das die deutsche Nationalmannschaft ??? wird. England wird den „Brexit“ doch nicht weiter verfolgen und für einen Verbleib in der EU kämpfen. (Das hat sich wohl schon jetzt beim Schreiben (18. Dezember) komplett überholt.) Wir haben 2020 Kommunalwahlen. Alle Parteien geben ihr Bestes, um die Mitbewerber so

schlecht wie möglich oder unmöglich hinzustellen, damit uns Bürger der Spaß und das bisschen Sympathie an unseren Kommunalpolitiker ganz verborgen wird. Trotzdem gehe ich zur Wahl! Was ich also erwarte, ist das, was mich täglich persönlich beeinflussen kann. Ich hatte zum Ende des Jahres einen Unfall und war das erste Mal in meinem Leben gehandicapt. Und für längere Zeit behindert. Dies war eine neue Erfahrung. Ich lernte unser Gesundheitssystem mit all seinen Ecken und Unzulänglichkeiten, besonders den Formalismus, kennen. Trotzdem habe ich große Ach-

„Besser anpacken als polemisieren“

tung vor den Menschen im Gesundheitswesen, besonders den Ärzten und den Pflegekräften, die ihren Dienst für Kranke verrichten. Hier erwarte ich von Politik und Krankenkassen, dass sie die Arbeit der Pflegekräfte honorieren und Wege finden, diese zu entlasten. Mir fiel auf, dass der Verwaltungsaufwand viel mehr Zeit in Anspruch nimmt als die Behandlung des Patienten. Der Umweltgedanke hat sich im Jahr 2019 ganz groß ins Bewusstsein der Bevölkerung eingepreßt. Trotz aller gegensätzlichen Ansichten hoffe ich, dass wir uns unserer Verantwortung gegenüber unserer nachfolgenden Generation bewusst bleiben. Es werden große wirtschaftliche Veränderungen auch in unserem Rhein-Kreis auf uns zukommen. Ausstieg aus der Kohleverstromung und umweltschonende Maßnahmen für alternative Energiever-

sorgung, Kfz-Mobilität altern, weiterer Ausbau der Nahverkehrsverbindungen, Planung neuer Verkehrswege und Entlastung der Wohngebiete, um nur einige Veränderungen zu nennen. Diese Maßnahmen müssen kurzfristig auf den Weg gebracht werden, damit alle Betroffenen eine zukunftssichere Planung haben, ohne die Lebensqualität zu beeinträchtigen. Dies kann die Schaffung neuer Industriezweige für unsere Region sein. Auch hier müssen kurzfristig vorhandene und neue Industrieflächen zur Verfügung gestellt werden. Dieses kann nur im Einklang mit allen Beteiligten passieren und darf nicht im politischen Hick-Hack der Parteien im Sande verlaufen. Hier wünsche ich den Entscheidern viel Mut und Kraft, Widerstände auszuhalten. Mit neuen Produktionsstätten und Arbeitsplätzen kann das Jahr

2020 für unsere Region auch ein Neubeginn sein. Wir Bürger sollen uns immer wieder bewusst machen, dass wir es in der Hand haben, unseren Lebensraum lebenswert und liebenswert zu gestalten. Dass dies geht, kann man jetzt an vielen Bürger-Initiativen und Vereinen sehen. In unserem Denken muss es mehr das „Wir“, als um das „Ich“ gehen. Da nutzen auch keine polemischen Redereien, sondern da ist Anpacken angesagt. Ich halte es mit der rheinischen Gelassenheit, „Et hätt noch immer jot jejanje“ und „Net kalle – donn“. Ein Zitat von Dieter Patt, ehemaliger Landrat des Rhein-Kreises. Allen Lesern wünsche ich für das kommende Jahr viel Gesundheit und die Gabe, ihr Glück zu finden.

Peter Lys
„Granufink“ und
überzeugter Mühlrath



Die InfraStruktur Neuss im Verbund mit den Stadtwerke Neuss gehören mit über 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern dieser Stadt. Als Servicespezialisten mit breitem Leistungsspektrum sind wir auf vielen, spannenden Gebieten tätig: Strom, Erdgas, Trinkwasser | Fernwärme & Contracting | Nahverkehr | Bäder, Eishalle & Saunalandschaft | Stadtentwässerung

Unsere InfraStruktur Neuss ist verantwortlich für alle Aufgaben der Abwasserentsorgung vom Transport bis zur Aufbereitung. Wir gewährleisten den Neusser Bürgerinnen und Bürgern damit eine einwandfreie Infrastruktur und leisten einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

Wir suchen zum 01.08.2020:
Auszubildende (m/w/d)
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

Ausbildungsinhalte:

- Überwachen & Instandhaltung der Kanalinfrastuktur in unserer Stadt
- Arbeiten mit Spezialkameras & hochmodernen Spülfahrzeugen
- Durchführung von Inspektionen

Voraussetzungen:

- Technisches Verständnis & handwerkliches Geschick

Ausbildungsstart:

- Beginn Ausbildungsjahr 01.08.2020

Wir bieten: Für Ihren erfolgreichen Start ins Berufsleben eine qualifizierte und abwechslungsreiche Berufsausbildung in einem modernen, zukunftsorientierten Umfeld mit Übernahmemöglichkeit nach Abschluss sowie sicheren tariflichen Leistungen des öffentlichen Dienstes.

Sie haben Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bewerbungen-ISN@stadtwerke-neuss.de
Stadtwerke Neuss, Zentralabteilung Personal,
Moselstraße 25 – 27, 41464 Neuss

Weitere Informationen zu den Stadtwerken Neuss als attraktiven Arbeitgeber erhalten Sie unter: www.infrastruktur-neuss.de/unternehmen/karriere

www.stadtwerke-neuss.de/ausbildung

Schneller. Mehr. Wissen.

www.erft-kurier.de



Unterstützen Sie (m/w/d) uns als Busfahrer/in

Sie sind gerne im Stadtverkehr unterwegs, haben Spaß am Umgang mit Menschen, verfügen über ein ausgeprägtes Dienstleistungsverständnis und eine freundliche Ausstrahlung. Flexibilität und Einsatzfreude zählen zu Ihren Stärken.

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz:

- mit attraktiver Bezahlung sowie leistungs- und erfolgsabhängigen Zulagen
- flexible Dienstplangestaltung (Wunschdienstplan)
- betriebliche Zuschüsse zur Altersversorgung
- kostenlose und vergünstigte Gesundheitsangebote
- ein gutes Betriebsklima mit netten Kolleginnen und Kollegen in einer kleinen Großstadt
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- und einiges mehr...

Sie haben Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
bewerbungen@stadtwerke-neuss.de
Stadtwerke Neuss, Zentralabteilung Personal
Moselstraße 25-27, 41464 Neuss

Weitere Informationen zu den Stadtwerken Neuss als attraktiven Arbeitgeber erhalten Sie unter www.stadtwerke-neuss.de/jobs



Wellneuss
SAUNA. NATUR. MEHR.

In der Küche sind Sie Feuer & Flamme!

Unser WELLNEUSS hat sich überregional als gehobene Spa & Saunalandschaft etabliert. In unserem Restaurant bieten wir unseren Gästen eine abwechslungsreiche Küche an, die von mediterranen sowie italienischen Eindrücken geprägt, aber ebenso bodenständig ist. Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams eine/n:

Köchin / Koch mit Leidenschaft (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Mise en place Vorbereitungen
- A la Carte Kochen auf Gardemanger- sowie Saucier-Posten
- Arbeiten unter Einhaltung der HACCP Richtlinien

Unsere Wünsche:

- Ausgebildete/r Köchin/Koch (m/w/d)
- Freundliches & kommunikatives Auftreten
- Teamfähigkeit, Kreativität & Flexibilität

Wir bieten: Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe in einem modernen, zukunftsorientierten Unternehmen, ein gutes Gehalt, die Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes mit Betriebsrente und attraktive Nebenleistungen. Zudem sind außertarifliche Zulagen möglich.

Sie haben Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
bewerbungen@stadtwerke-neuss.de
Stadtwerke Neuss, Zentralabteilung Personal
Moselstraße 25-27, 41464 Neuss

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.stadtwerke-neuss.de/jobs

CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2020

Superhero Wanted

Wir suchen Dich!!! Unser Superhero Team braucht tatkräftige Unterstützung
Wir sind eine junge und moderne Praxis mit den Schwerpunkten Cerec und Implantologie und legen großen Wert auf Qualität
Na, Interesse geweckt???

Melde Dich unter info@novesiadent.de und werde Teil des Teams

Dr. med. dent. Natalie Hülsmann-Petry
Am Reuschenberger Markt 2 • 41466 Neuss • Tel. (0 21 31) 20 66 99 9

Spee-KOLLEG

Ihr Weg zu Abitur und Fachhochschulreife
Start des neuen Semesters: **01.02.2020** Melden Sie sich jetzt noch an!
BAföG-Förderung bis ca. 600,00 €
Das sollten Sie mitbringen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Fachoberschulreife oder vergleichbarer Abschluss
- abgeschlossene Berufsausbildung oder eine zweijährige berufliche Tätigkeit

Ihr Studium am Spee-Kolleg - für Ihr berufliches und persönliches Weiterkommen!
Erzbischöfliches Friedrich-Spee-Kolleg

KOLLEG
Institut zur Erlangung der Hochschulreife Weiterbildungskolleg
Staatlich anerkannte Ersatzschule • Schulträger: Erzbistum Köln
Erzbischöfliches Friedrich-Spee-Kolleg, Paracelsusstraße 8, 41464 Neuss
Tel. 021 31 / 9816-0, Fax 021 31 / 9816-20
E-Mail: schule@spee-kolleg.de, Internet: www.spee-kolleg.de

Umzüge Steiner
Egal wohin. Wir packen das!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort einen
Teamleiter Umzug (m/w/d)
2.000,- Euro STARTPRÄMIE*

* bei Wechsel aus einem bestehenden Arbeitsverhältnis, dass mindestens seit 2 Jahren besteht in Vollzeit bis zum 01.03.2020.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:
Frau Joanna Krüger - (0 21 31) 59 34 67 - info@umzuege-steiner.de

rhein kreis neuss
www.rhein-kreis-neuss.de

Wir machen den Kreis!
Für die Menschen bei uns.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern einen guten Start ins neue Jahr 2020.

Dank des Labradoodles neuen Blick auf Umwelt gefunden

Die Themen Umwelt und Klima haben Hochkonjunktur. Auf den Titelseiten der Tageszeitungen, aber auch in lokalen Medien wie dem Grevenbroicher Erfurt-Kurier. In Tagesthemen und im Heute-Journal wird über globale Klimakonferenzen berichtet, in denen viele hundert Menschen über Wochen hinweg tagen. Mit enttäuschenden Ergebnissen. Die vielen Millionen Menschen, die endlich Fortschritte sehen wollen, werden frustriert. Politiker und Verantwortliche müssen sich beschimpfen lassen.

Szenenwechsel: Als Besitzer eines 18 Monate alten Labradoodles gehe ich jetzt mit anderen Augen durch unsere Straßen. Und mit dem Hund an der Leine sehe ich an unseren Straßenrändern Dinge, die mir ohne schnuppernden Vierbeiner gar nicht aufgefallen sind: verschmutzte Rinnsteine, auf den Gehwegen ausgespuckte Kaugummis, Mülltüten auf den Grünflächen, achtlos weggeworfene Essensreste. Und das



Umwelt-Dezernent Karsten Mankowskys Wunsch für 2020: „Weniger reden – mehr handeln“.
Foto: Rhein-Kreis Neuss

nicht an einzelnen Schmutzecken, sondern fast flächendeckend. Mein Wunsch für das neue Jahr: Weniger reden – mehr handeln. Und bei sich selber anfangen. Der Rhein-Kreis ist selbst aktiv. Unser Landrat Hans-Jürgen Petraschke hat mit allen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern im Herbst 2019 ein neues „Bündnis für Insekten“ ge-

schmiedet. Alle haben sich verpflichtet, für mehr Grün in unseren Städten und Gemeinden zu sorgen, damit Bienen und Insekten überleben können. Und erste Erfolge zeichnen sich schon ab: Die Landwirtschaft hat mit Hilfe aus der Bürgerschaft schon 160 Hektar Blühflächen angelegt. Die insektenfreundlichen Gärten im Rhein-Kreis wurden prämiert. In

Puppe „Frau Müller“ zeigt den Pflegeberuf im BFZ

Schlicherum. „Frau Müller, ich wasche jetzt Ihren Arm, ist das in Ordnung?“, fragt Roman Misko. Eine Antwort erhält er nicht – denn Frau Müller ist eine Puppe. „Anhand der Puppe Frau Müller zeigen wir den Teilnehmern unserer Maßnahme die Grundlagen des Pflegeberufs. Wir zeigen, wie man mit den Patienten umgehen soll, dass man, bevor man mit der Pflege beginnt, erst alle Materialien bereitlegen soll, um nicht mittendrin noch mal abbrechen zu müssen, wie man zu pflegenden Personen richtig wäscht, worauf man achten muss und derlei mehr“, erklärt Misko. Am Berufsförderungszentrum (BFZ) Schlicherum ist er als Pflege-Ausbilder tätig. Dieser Zweig ist neu am BFZ. „Zum Glück haben wir einen großen Unterstützer im Vinzenz-Haus Kaarst gefunden“, freut sich BFZ-Geschäftsleiter Michael Stork. Die Zusammenarbeit zwischen dem BFZ und dem Vinzenz-Haus besteht seit zehn Jahren, bisher hauptsächlich aus der Vermittlung von Praktika und Ausbildungen. Jetzt zeigt das BFZ im eigenen Haus bereits die Grundlagen dieses Berufszweiges, sodass die Teilnehmer im Vorfeld entscheiden können, ob es etwas



Roman Misko zeigt den Teilnehmern Grundlagen der Pflege.
Fotos (2): Hanna Loll

für sie ist. Die Voraussetzungen hierfür hat das Vinzenz-Haus durch die Spende der nötigen Materialien, wie einem Schrank und einem echten Pflegebett, geschaffen. Und in diesem liegt jetzt Frau Müller, die eine bettlägerige Patientin darstellt. Ziel der Aktion ist auch, dass die Teilnehmer, die dem BFZ in der Regel über das Jobcenter zugewiesen werden und für anderthalb Jahre vor Ort lernen, ihre Fähigkeiten und Talente entdecken und erproben können. Sie sollen auf verschiedenen Qualifizierungsebenen eingeführt und motiviert werden. Das findet auch Detlef Rath,

Geschäftsleiter der Vinzenzgemeinschaft und Einrichtungsleiter des Vinzenz-Hauses, gut. „Da, wo es geht, unterstützen wir gern solche Projekte. Es war ein glücklicher Zufall, dass gerade unsere Bestandsbetten ausgetauscht wurden, als die Anfrage von Herrn Stork kam. Im Normalfall spenden wir unsere Altbetten zum Beispiel an Einrichtungen in Afghanistan“, erklärt Rath. Natürlich ist allen Beteiligten klar, dass die Arbeit in der Praxis andere Herausforderungen mit sich bringt. Denn im Normalfall antworten Patienten, wenn man sie anspricht – anders als Frau Müller im BFZ, die immer zufrieden lächelt und der nie etwas unangenehm ist. „Das betone ich natürlich immer bei den Teilnehmern“, versichert Ausbildungsleiter Misko. Aber aus diesem Grund hat es bereits einen Gegenbesuch im Vinzenz-Haus gegeben, wo die Lernenden des BFZ einmal „Praxis-Luft“ schnuppern konnten.

„Den Zuschlag für die Maßnahme haben wir Mitte des Jahres bekommen. Zunächst gilt er für ein Jahr, mit der Option um zweimalige Verlängerung“, erklärt Stork und weiß: „Das Thema Pflege wird uns in Deutschland noch sehr lange begleiten, daher würden wir den Fachbereich Pflege bei uns gern dauerhaft etablieren.“ Hanna Loll

Elternschule des Rhein-Kreises

Rhein-Kreis Neuss. Eltern, die ihre Kinder zum Lernen motivieren wollen, sind eingeladen zu einer Informationsveranstaltung der Elternschule des Schulpsychologischen Dienstes des Rhein-Kreises Neuss. Die Veranstaltung mit dem Titel „Ich kann, weil ich will, was ich muss – Passende Motivation für den Schulalltag“ findet am Dienstag, 14. Januar, von 18 bis 19.30 Uhr im Kreismedienzentrum in Neuss-Holzheim an der Bahnhofstraße 14 statt. Bei der kostenlosen Elternschule informieren der Schulpsychologe Thomas Pulwitt und der Ergotherapeut Alexander Kosfeld über Möglichkeiten, die Motivation von Schülern zu fördern. Sie zeigen mögliche Ansatzpunkte auf, um die Anstrengungsbereitschaft von Kindern zu fördern. Interessierte sollten sich aus organisatorischen Gründen bis Montag, 13. Januar, beim Schulpsychologischen Dienst anmelden unter Tel. 02131/ 9 28 40 70.

SWIFT **SUZUKI** Way of Life!

Mehrwertsteuer geschenkt!!!
1. Satz Winterkomplettreder geschenkt!!!
Ohne Anzahlung!!!

Suzuki Wartungspaket inkl.**
5 Jahre Garantie 2,3
Überführungs- + Zulassungskosten inkl.

Ab 198,- EUR finanzieren!

5 Jahre unbeschwerter Fahrspaß
3 Jahre Neuwagen-Garantie²
2 Jahre Neuwagen-Anschlussgarantie³
Einsteigen, losfahren, Glücklich sein

• 1.0-Liter-BOOSTERJET-Motor mit 82 kW (111 PS)⁵

Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 5,3-4,1 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 121-94 g/km (VO EG 715/2007)

Diese Werte wurden auf Basis des neuen Prüfverfahrens „WLTP“ ermittelt. Weitere Informationen unter: <https://auto.suzuki.de/service-info/wltp>

Abbildung zeigt Sonderausstattung. ¹ Finanzierungsbeispiel für einen Swift 1.0 BOOSTERJET Comfort (Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,9 l/100 km, außerorts 4,2 l/100 km, kombiniert 4,8 l/100 km, CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 110 g/km (VO EG 715/2007)) auf Basis des Endpreises in Höhe von 19.287,50 Euro, Nettokreditbetrag 16.531,71 Euro, Gesamtbetrag 18.591,31 Euro, Anzahlungsbetrag 0,00 Euro, effektiver Jahreszins 3,49 %, 60 Raten (59 x 198,- Euro, 1 x 6.904,00 Euro), 60 Monate Laufzeit, gebundener Sollzinssatz 3,43 % p.a., Bonität vorausgesetzt. Kreditvermittlung erfolgt alleine über Suzuki Finance – ein Service-Center der CreditPlus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. 2/3-Beispiel gem. § 6 a Abs. 4 PAngV. Nicht mit anderen Suzuki Aktionsangeboten kombinierbar. Gilt nur für Privatkunden. ² Sie umfasst zahlreiche Garantieleistungen, gemäß den Suzuki Garantiebestimmungen innerhalb der ersten 3 Jahre ab Zulassung oder bis zu einer Laufleistung von 100.000 km, sowie einen umfassenden Mobilitätsservice. ³ Buchen Sie die Neuwagen-Anschlussgarantie und profitieren Sie in den beiden Folgejahren bzw. bis zu 150.000 km weiterhin vom anspruchsvollen Leistungsspektrum im Rahmen der Neuwagen-Anschlussgarantie-Bestimmungen. Wir informieren Sie gerne persönlich über detaillierte Kosten und Garantiebedingungen sowie weitere Einzelheiten. **Suzuki Wartungspaket beinhaltet die ersten 3 Inspektion nach Suzuki Herstellervorgaben inkl. Ersatzteile, Motoröl, Flüssigkeiten und Arbeitslohn. Das Angebot ist zeitlich begrenzt und gilt nur solange der Vorrat reicht. Überführungs- + Zulassungskosten zu 1028,00 Euro. Das Paket beinhaltet Fußmatten, Verbandstasche, Warnweste, Warndreieck, Vollen Tank!

Autohaus Krüger + Schellenberg GmbH
Böhler Straße 4 • 40667 Meerbusch
Telefon: 02132 75060 • Telefax: 02132 750629
E-Mail: kus@suzuki-handel.de
www.suzuki-handel.de/kus

CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2020

„Ich erwarte, dass ihr da draußen mit Wärme miteinander umgeht“

It's only Rock 'n' Roll – nein, das ist es nicht. Ganz im Gegenteil. Das muss ich nach durchaus schmerzhaften, nicht nur musikalischen, Erfahrungen in diesem Jahr sagen. Das Leben spielt seinen eigenen Song. Immer. Und manchmal klingt er äußerst disharmonisch. Was immer galt, gilt nun plötzlich nichts mehr. Was einmal Heimat war, ist nur noch leerer Raum.

Daher wäre es schön, wenn das neue Jahr 2020 unter anderem weniger durch ungeliebte, oft genug unnötige, politisch einseitige Debatten geprägt wäre. Stattdessen ist konstruktives und damit politisch neutrales Handeln angesagt. Achtsamkeit, Nachhaltigkeit? Modernes Politikersprech. Es muss uns vor allem um Wärme gehen. Um die in unserem Herzen und die im Umgang miteinander. Aber, wie das so ist mit „frommen Wünschen“, ich mag nicht so recht glauben, dass

dem so sein wird. Es kann und soll 2020 nicht nur um den Planeten als Ganzen gehen, das kommt danach. Sondern vielmehr und in erster Linie muss es um uns, um unsere Region, unseren Mikrokosmos, ja, um unsere Heimat gehen. Die in unserem Herzen und die um uns herum. Das wäre wichtig. Der Rest findet sich dann schon. Erst, wenn wir mit uns, mit unserem Leben und den Menschen, für die wir uns verantwortlich fühlen, im Reinen sind, wird uns auch Anderes, Größeres gelingen. Ich hoffe, dass die Menschen wieder mehr einander erkennen, dass sie sich als gleichberechtigte Wesen sehen und respektieren. Als Menschen wie du und ich. Egal, woher sie stammen, egal, was sie bewegt. Und ich bin überzeugt: Wer sich selbst annimmt, kann auch sein Gegenüber annehmen. Das ist eine Fähigkeit, die es dringend wieder zu entwi-



Autor und Musiker Arnold Küsters. Foto: Arnold Küsters

ckeln gilt. Wie das gelingen kann? Ich denke, die Antwort auf diese Frage kann nur jeder für sich suchen und finden. Wichtig ist allein, dass er sich auf diese Suche einlässt. Nicht: jeder ist sich selbst der Nächste, sondern: ich bin der Nächste unter Nächsten, das sollte die eigentliche Motivation sein. Ganz persönlich erwarte ich

von 2020, dass ich gesund bleibe, dass meine Familie intakt bleibt. Mehr will und kann ich nicht erwarten. Natürlich erwarte ich auch schon jetzt das Erscheinen meines neuen Romans. Wenn ich das erste Exemplar in der Hand halte, ist dies so etwas wie das Ende einer Schwangerschaft. Ich weiß, der Vergleich

hinkt gewaltig. Aber er mag die Richtung andeuten, in die ich fühle. Und dann hoffe ich, dass mich die Musik auch 2020 tragen wird und mir die Heimat gibt, die ich ganz egoistisch für mich brauche. So wie es „Stixx“ lange Zeit gewesen ist. Gerade weil ich die allgemeine Stimmung draußen im Land vor Augen habe, meine ich: Diese Erwartungen und Hoffnungen sind Lappalien. Sie dürfen nicht die wichtigste Erwartung für das kommende Jahr sein. Nein, ich erwarte, dass ihr, die ihr da draußen seid und diese Zeilen lest, mit Wärme miteinander umgeht. Das seid ihr euch selbst schuldig. Passt auf euch auf, macht mehr aus euch – dann macht ihr auch mehr aus unserer Welt. Das ist dann wirklich Rock 'n' Roll.

Arnold Küsters
Autor
Musiker
Mensch



Die Ev. Jugendhilfe Neuss-Süd gGmbH ist Träger von achtzehn Tageseinrichtungen und Familienzentren für Kinder in Neuss und Kaarst und einer der größten Träger im Rhein-Kreis-Neuss.

In unseren Einrichtungen erfahren die Kinder Geborgenheit, Bildung, Erziehung und Betreuung durch ErzieherInnen, die sich ihrer pädagogischen Verantwortung bewusst sind. Genauso sehen wir uns auch als Arbeitgeber unseren MitarbeiterInnen gegenüber in der Verantwortung und legen Wert auf einen freundlichen, fairen Umgang miteinander.

Wir suchen Sie für unsere Teams!
Ab sofort Erzieher (m/w/d) in Teil- und Vollzeit für unsere Kindertageseinrichtungen

- Worauf können Sie sich freuen?**
- Ein motiviertes, engagiertes Team mit kompetenten Kollegen
 - Planung und Umsetzung der pädagogischen Arbeit mit den Kindern
 - Mitwirkung an konzeptionellen Entscheidungen und an der Qualitätsentwicklung
- Womit können Sie rechnen?**
- Weiterbildungsmöglichkeiten mit internem Qualifizierungsprogramm
 - Attraktive Vergütung nach BAT-KF
 - betriebliche Altersvorsorge
 - Jahresonderzahlung
 - 30 Tage Urlaub
- Was zeichnet Sie aus?**
- Abgeschlossene Ausbildung als Erzieher (m/w/d) oder gleichwertige Qualifikation
 - Begeisterung für die Abenteuerwelt unserer Kinder
 - Teamfähigkeit, strukturiertes und selbständiges Arbeiten
 - Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen
 - persönliche Fähig- und Fertigkeiten, durch die Sie in unseren Einrichtungen individuelle Profile setzen können.

Wollen Sie Teil unseres Teams werden und Kinder beim Aufwachen begleiten? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung an die Geschäftsführerin Frau Erlinghagen: erlinghagen@dw-neuss-sued.de (nur als PDF) oder schriftlich an die Ev. Jugendhilfe Neuss-Süd gGmbH, Gohrer Str. 34, 41466 Neuss

Weitere Informationen unter WWW.DW-Neuss-Sued.de



Landrat Hans-Jürgen Petruschke, Personalratsvorsitzender Mario Broisch und Personalamtsleiter Jörg Arndt mit Jubilaren und künftigen Ruhestandlern. Foto: A. Tinter / Rhein-Kreis Neuss

Feierstunde: Jubilarehrung und Verabschiedung

Rhein-Kreis Neuss. Gleich 19 Kreismitarbeiter feierten jetzt ein besonderes Dienstjubiläum: Sechs sind seit einem Vierteljahrhundert in der Verwaltung tätig, 13 weitere seit 40 Jahren. Landrat Hans-Jürgen Petruschke nahm dies zum Anlass, den Jubilaren in einer Feierstunde für den geleisteten Dienst sowie die langjährige Treue zu danken.

„Die Werdegänge der heute Geehrten zeigen die guten und vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten in der Kreisverwaltung offenstehen“, betonte der Landrat. Er verabschiedete außerdem 16 Mitarbeiter in den Ruhestand und dankte ihnen für ihre vorbildliche Arbeit. Seit 40 Jahren beim Rhein-

Kreis Neuss tätig sind: Thomas Desgronte, Horst Friederichs, Hildegard Fuhrmann, Beate Hochhausen, Waltraud Kick, Ursula Krause, Johann Mausberg, Martina Muckel, Marion Nakötter, Christoph Neumann, Klaus-Werner Stutz, Horst Weiner und Andreas Winzen. Über Glückwünsche zum 25. Dienstjubiläum freuten sich: Daniela Bach, Elisabeth Brend-

ler, Esther Gehlen, Patrick Rodemers sowie Birgitta Schacht und Dr. Kathrin Wappenschmidt. Darüber hinaus verabschiedete der Landrat folgende Mitarbeiter in den Ruhestand: Leo Brentjes, Günter Drennhaus, Hans-Rudolf Kuhn, Hannelore Fragen, Christa Stoll, Hans-Joachim Klein, Hans-Werner Nielsen, Heinz-Theo Schnicks, Pe-

ter Kluth, Annemarie Kreuels-Köhler, Annemarie Lipp, Hans-Bert Schiefer, Lothar Menzel, Jürgen Schlabohm, Elisabeth Stolle und Wilfried Weuffen. Im Rahmen der Feierstunde dankten auch der Personalratsvorsitzende Mario Broisch und Jörg Arndt als Leiter des Amtes für Personalwirtschaft den Jubilaren und künftigen Ruhestandlern.

Die Rahmenbedingungen unseres Zusammenlebens sind in Gefahr

Beim Nachdenken über das, was war, und das, was sein wird, – und in der notwendigen textlichen Verkürzung –, habe ich meine Gedanken für das neue Jahr in drei Punkten subsumiert:

An sich arbeiten
Der Blick auf das neue Jahr erfolgt bei mir doch mit gemischten Gefühlen. Ich bin immer wieder erschrocken über die Tendenzen in der Diskussionskultur im Netz („facebook“, Instagram etc.): Die Vereinfachung, das Verunglimpfen und das Verletzen der Würde Anderer erschreckt mich außerordentlich. Ich muss immer wieder feststellen, dass häufig Meinungen mehr zählen als tatsächliche Fakten. Und dies überträgt sich leider immer spürbarer auf das „analoge Leben“.

Komplexität aushalten und mehr zuhören
Ja, auch ich empfinde meine Lebenswelt komplexer als noch vor 20 Jahren. Wir erwarten zum Beispiel von den politisch Handelnden Antworten und Lösungen auf die drän-

genden gesellschaftlichen Fragen: sei es vor Ort in der Kommune oder auf der Landes- und Bundesebene. Einfache Antworten sind in der Regel leicht verständlich und finden häufig eine breite



Diakonie-Vorstand Bernd Gellrich blickt mit gemischten Gefühlen auf das Jahr 2020. Foto: Bernd Gellrich

Zustimmung, aber sie durchdringen nicht das zu lösende Problem oder den Sachverhalt. Komplexe Antworten berücksichtigen dagegen viele Aspekte, sind aber schwerer zu verstehen und werden deshalb oft abgelehnt. Das ist nicht nur das Dilemma der politisch Verantwortlichen, sondern betrifft auch einen selbst, als Vertreter eines sozialen Verbandes im Umgang mit der Politik. Es gilt für mich: mehr Zuhören, mehr Hinterfragen und immer wieder die Komplexität der Dinge

verständlich machen. Seine eigene Identität nicht verleugnen
In den vergangenen Tagen hatten wir in der Adventszeit ein Gespräch mit einer Bewer-

berin, die sich um einen Arbeitsplatz in einer unserer Diakonie-Kindertageseinrichtungen beworben hatte. Die Gründe für einen Stellenwechsel sind immer vielfältig, aber haben mich doch nachdenklich gemacht. Die Bewerberin erläuterte uns, dass sie in einer kommunalen KiTa ihre eigene kulturelle, religiöse Identität in ihrer täglichen Arbeit mit Kindern verleugnen muss: das Feiern und Gedenken christlicher, jahreszeitlicher Feste, wie zum Beispiel das Martinsfest, das sie

auf Weisung des Trägers der KiTa – nun mit den Kindern als „Lichterfest“ feiern musste. Da religiöse Identitäten weder in unserem tiefsten Inneren fixiert – noch uns zwangsläufig mit der Geburt beschert werden, müssen wir weiterhin als Gesellschaft Wert darauflegen, dass christliche Identitäten erhalten und weiterhin geschaffen werden. Ich bin der festen Überzeugung, dass wir als Gesellschaft – in einer Zeit vieler Veränderungen und in der Zuspitzung existenzieller Fragen auf eine moralische Instanz angewiesen sind. Die Institutionen – die dies wahrnehmen – sind die christlichen Kirchen, die unter anderem mit dem Gebot der Nächstenliebe und des Eintretens für die Würde des Einzelnen weiterhin die Rahmenbedingungen unseres Zusammenlebens und unserer Identität prägen und geprägt haben. Was ist, wenn religiöse Überzeugungen/Identitäten nicht mehr unser moralisches Handeln prägen? Ich wünsche uns allen ein friedvolles und gesundes Jahr 2020. Ein Jahr mit vielen positiven Erlebnissen.

Bernd Gellrich
Vorstand der Diakonie im Rhein-Kreis und ehemaliger freier Mitarbeiter des Erft-Kurier



Die Stadtwerke Neuss gehören zu den größten Arbeitgebern in Neuss. Als Servicespezialisten mit breitem Leistungsspektrum sind wir auf vielen, spannenden Gebieten tätig: Strom, Erdgas, Trinkwasser | Fernwärme & Contracting | Nahverkehr | Bäder, Eishalle & Saunalandschaft

Unsere Neusser Bäder und Eissporthalle GmbH betreibt in Neuss drei Schwimmbäder, davon zwei mit Freibadmöglichkeiten, die Eissporthalle am Südpark und das Erholungsparadies Wellneuss. Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams:

Fachangestellte für Bäderbetriebe
(m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

Ihre Aufgaben:

- Beaufsichtigung des Bade- und Schwimmbetriebes
- Durchführung von Schwimm- und Aqua-Kursen
- Betreuung und Beratung der Badegäste
- Überwachung von Betriebsabläufen
- Wartung und Pflege der Anlagen

Unsere Wünsche:

- Ausgebildete/r Fachangestellte/r (m/w/d) für Bäderbetriebe
- Dienstleistungsbewusstsein und Freude am Umgang mit Menschen
- Sie arbeiten im Team und schätzen eine kollegiale Arbeitsatmosphäre

Wir bieten: Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe in einem modernen, zukunftsorientierten Unternehmen, ein gutes Gehalt, die Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes mit Betriebsrente und attraktive Nebenleistungen. Zudem sind außertarifliche Zulagen möglich.

Sie haben Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte bis zum 20.01.2020 an:

bewerbungen@stadtwerke-neuss.de
Stadtwerke Neuss
Zentralabteilung Personal
Moselstraße 25-27, 41464 Neuss

Weitere Informationen zu den Stadtwerken Neuss als attraktiven Arbeitgeber erhalten Sie unter

www.stadtwerke-neuss.de/jobs



Eissporthalle Neuss

Winterferien gültig vom 30. Dez. 2019 bis 05. Jan. 2020	
Mo	11.00 – 14.45 Uhr 20.30 – 22.15 Uhr Oldie-Disco
Di	11.00 – 15.00 Uhr Silvester
Mi	12.00 – 16.00 Uhr Neujahr 17.00 – 19.00 Uhr Disco
Do	11.00 – 14.45 Uhr
Fr	11.00 – 14.45 Uhr
Sa	11.30 – 17.30 Uhr 11.30 – 13.30 Uhr Anfänger*
So	10.00 – 16.00 Uhr 10.00 – 12.00 Uhr Anfänger* 17.00 – 19.00 Uhr Disco

*auf abgetrenntem Teil
Jakob-Koch-Str. 1, 41466 Neuss
Telefon 02131/5310-65311
www.stadtwerke-neuss.de

TRÖDELMARKT
Sonntag 05.01.
Dormagen
Lübecker Straße
Info: 0 24 01 - 8048840 11-18 Uhr

Alle Marken, alle Modelle

- **KOSTENLOSER** Hol- & Bringservice
- **Unfallreparaturen**
- **Schadensabwicklung**
- **Glasreparaturen**
- **Reparaturfinanzierung**
- **Mietwagen**
- **Mobilitätsgarantie**
- **Anhängervermietung**
- **Komplettservice**
- **Täglich HU/AU**

WIRTZ
Robert-Bosch-Straße 3 · 41363 Jüchen
Tel. 02165/9141-0 · www.robert-wirtz.de

Raumausstattung
Ingo Güssen
Meisterbetrieb

- Neuss-Rosellerheide · Neukirchener Straße 27
Tel. 0 21 37 / 7 86 40 54 · Handy 0172 / 9 48 30 88
- ◆ **Polsterarbeiten jeder Art**
 - ◆ **Gardinen und Deko**
 - ◆ **Lamellen • Plissees • Rollos**
 - ◆ **Reinigung Polster u. Teppichböden**

Wir machen den Raum schöner!

Heimatpreis in Tristesse

Grevenbroich. Der Rat der Stadt Grevenbroich hat einen Heimatpreis ausgelobt. Der wurde kurz vor Jahresende dann in Tristesse verliehen: Im kleinsten Rahmen wurde den Gewinnern im Eiltempo gratuliert. Noch nicht einmal ein Glas Sekt zum Anstoßen war eingeplant worden. Andere Städte (zum Beispiel Dormagen) machten die Preisvergabe, dem Anlass gerecht, zu einem großen Event. In Gre-

venbroich wirkte das Ganze eher ein wenig „zusammengeschustert“. Ausgezeichnet wurde (überwiegend) ehrenamtliches, herausragendes Engagement für den Heimatstandort Grevenbroich. „Heimat“ steht hierbei für das Verbindende, also für all die Dinge, die die Gemeinschaft, den Ort und die Stadt zusammenhalten. Der Heimatbezug ist das maßgebliche Kriterium.

Aus einem Dutzend Bewerbungen hat eine Auswahlkommission, die sich aus Bürgermeister Klaus Krützen, Erstem Beigeordneten Michael Heesch und je einem Vertreter der Ratsfraktionen zusammensetzte, nun drei Gewinner ermittelt, auf die sich die 5.000 Euro Preisgeld aufteilen: Der erste Preis geht an die „Spielplatzprojekte“ der „Bürger-Stiftung Grevenbroich“. Den zweiten Preis erhält die

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald mit dem Wildgehege im Bend. Der dritte Preis geht an die „Käfer-Allee Gustorf/Gindorf“. Der dritte Platz erhält 1.000 Euro Preisgeld, der zweiten Platz 1.500 Euro, und der erste Platz ist mit stolzen 2.500 Euro dotiert. Der Sieger nimmt zudem noch am offiziellen Landeswettbewerb teil.

Gerhard Müller



Vollblut-Optimisten

Kaster. Die beiden beliebten TV-Komiker Wigald Boning und Bernhard Hoëcker gastieren am 17. Januar im Rahmen der Kabarettreihe der Stadt Bedburg im Rittersaal von Schloss Bedburg und präsentieren mit „Gute Frage“ ein Programm, das es in dieser Form vorher und nachher nie wieder geben wird. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Wenn Wigald Boning („Genial daneben“) und Bernhard Hoëcker („Wer weiß denn sowas?“) zusammen auf die Bühne kommen, dann reden sie über ...? Gute Frage, über was eigentlich? Üblicherweise folgt ein kurzer Abriss zu Inhalt, Thema, Motto, was auch immer.

Wigald und Bernhard machen es anders, sie gehen in diesem kurzweiligen Abend mit einer schier grenzenlosen Neugier auf die Bühne – neugierig auf die guten Fragen. Und das ohne Text, ohne Rahmen und doppelten Boden, scheinbar ohne Konzept, aber immer mit Sinn und Verstand. Und davon gleich eine ganze Menge. Das klingt mutig, und das ist es auch. Denn sie wissen zwar meist, was sie tun, nicht aber, was sie erwartet.

Den Zuschauern geht es nicht anders: sie wissen auch, was sie tun, nämlich gute Fragen stellen, wissen aber genauso wenig, was sie erwartet. Die Vollblut-Optimisten Boning und Hoëcker bearbeiten jede gestellte Frage, betrachten sie aus jeder Perspektive, analysieren diese aus allen Richtungen und beantworten sie in allen Lebenslagen. Ob es um ihre Fernseherfahrung geht, ihre Hobbys und Marotten. Oder einfach nur, ob sie zum Mars fliegen würden. Authentisch sind die Antworten allemal. Da staunt das Duo schon mal über sich selbst. Das Einzige, was die beiden Schlauberger neben ihrer Neugier und ihrem Wissensdurst mitbringen, ist eine Uhr, denn sonst würden sie ewig erzählen.

Der Vorverkauf läuft bereits auf Hochtouren. Tickets sind erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Rathaus Kaster, beim Medienzentrum Bergheim, bei der „Rurtal Produktion“, telefonisch unter 02431/80 54 80 sowie online unter www.rurtalproduktion.de.



Im Bild von links Peter Cremerius, Dieter Dorok, Anna Maria Müller, Stephen Haines (alle Auswahlkommission), Klaus-Jürgen Ruppert („Bürger-Stiftung“), Martina Koch (Schutzgemeinschaft Deutscher Wald), Bürgermeister Klaus Krützen und Gerd Cremer (Käfer-Allee).
Foto: SGV.

Der neue Fahrkarten-Automat verkauft eine Linie, die es so in Rommerskirchen gar nicht gibt!

Eckum. Gemeindegastgeber Elmar Gasten meldete sich jetzt zu Wort: „In den vergangenen Tagen häuften sich Beschwerden Rommerskirchener Bürger über den neuen Fahrkartenautomaten des VRR am Bahnhof Rommerskirchen.“ Dieser wurde vor einigen Wochen gegen den bisherigen Fahrkartenautomaten ausgetauscht. Fahrgäste – insbesondere die höheren Lebensalters-

– beklagen das missverständliche Menü zur Auswahl des Fahrtzieles Köln. Dort kann man nach Eingabe des Fahrtzieles Köln auswählen, ob man eine Fahrkarte der Preisstufe 3 über Dormagen oder über Bergheim oder gar der Preisstufe 4 über Dormagen und Bergheim auswählen möchte. Jedoch fährt vom Rommerskirchener Bahnhof weder ein

Zug nach Dormagen noch nach Bergheim, geschweige denn über eines dieser Ziele nach Köln. Sowohl der Regionalexpress 8 als auch die Regionalbahn 27 fahren von Rommerskirchen direkt über Pulheim nach Köln. Bürgermeister Dr. Martin Mertens: „Es wäre also hilfreich, wenn das Auswahlmenü des Fahrkartenautomaten nicht Dormagen oder Bergheim,

sondern Pulheim als Zwischenhalt angeben könnte. Damit würden die bestehenden Irritationen sicherlich schnell der Vergangenheit angehören. Ich habe den VRR entsprechend angeschrieben.“ Solange die Änderungen nicht vorgenommen sind, müssen Fahrgäste am Automaten eine Fahrkarte der Preisstufe 3 „über Bergheim“ lösen, wenn sie nach Köln fahren.

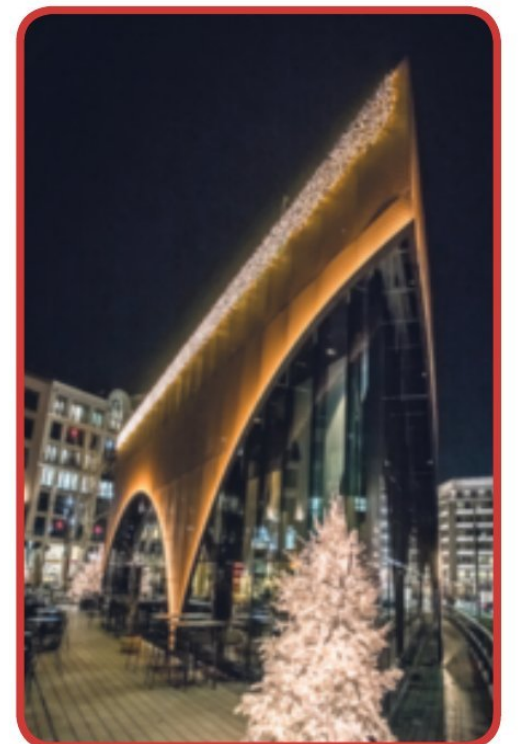
Einkaufen, genießen, erleben

Foto: Andreas Endermann

Die Schadow Arkaden sind der Publikumsmagnet im Herzen der City. Seit 25 Jahren präsentiert sich das moderne Shoppingcenter immer wieder neu und überraschend anders. Auch im kommenden Jahr können sich die Besucherinnen und Besucher auf eine Vielzahl von Attraktionen freuen.

Fester Bestandteil der Mall sind die üppigen floralen Dekorationen, die für eine angenehme Atmosphäre sorgen. Sie wechseln mit den Jahreszeiten und sind zu jeder Saison echte Hingucker. Zu den Schadow Arkaden gehört auch der Pavillon „Wilma Wunder“ auf dem Martin-Luther-Platz, einer der beliebtesten innerstädtischen Treffpunkte. Hier wird im Mai im Rahmen der Jazz Rally eine große Openair-Bühne aufgebaut.

Verkaufsoffene Sonntage und verschiedene Aktionen, darunter in Kooperation mit der Rheinischen Post, stehen ebenfalls auf dem Programm. Geplant sind unter anderem eine Reise- und eine Gesundheitsmesse sowie eine Modenschau.



Auch sechs Antikmärkte finden wieder statt - der erste am Sonntag, 26. Januar.

Erweitert wurde die helle und moderne Tiefgarage, die nun fast 1.000 Stellplätze und mehrere Stromtankstellen bietet. Und auch für E-Bike-Fahrer wurde aufgerüstet: 20 Ladesäulen sind bereits installiert und werden demnächst freigeschaltet.



Foto: Anne Orthen

60 SHOPS // 1.000 PARKPLÄTZE

SCHADOW ARKADEN

DAS FÄNGT JAHR ;-) GUT AN! 2020

EIN GLÜCKLICHES & SPANNENDES JAHR MIT STIL & STYLES FÜR DIE PARTY HEUTE ABEND, FÜR DEN CLUB, FÜR DIE DISCO, FÜR DEN THEATERBESUCH, FÜR DAS LIVE-KONZERT, FÜR DIE BESTE FREUNDIN, FÜR DEN BESTEN FREUND, FÜR DEN GROSSEN AUFTRITT, FÜR GUTES AUSSEHEN, FÜR DICH, FÜR MICH, VON HIER!

FÜR PURES SHOPPING-GLÜCK DAS SAHNEHÄUBCHEN IN DÜSSELDORFS NEUER MITTE! 366 TAGE: AUFREGEND NEU & ANDERS!

SHOPS GEÖFFNET // MI. - SA. VON 10 BIS 20 UHR
WWW.SCHADOW-ARKADEN.COM

porta!

DER MÖBELGIGANT IM RHEINLAND

STARTKLAR

INS SPARJAHR!

25%

AUF ALLE MÖBEL UND TEPPICHE

OHNE WENN UND ABER*

MOONLIGHT-SHOPPING BIS 21 UHR

Januar

3.

Freitag 17-21 Uhr

IN PORZ-LIND!

AKTIONSPROGRAMM

ab 17 Uhr

- Glücksrad: Gewinnen Sie mit etwas Glück einen Einkaufsgutschein
- Leckere Berliner und Sektbar **GRATIS**

PORTALINO
KINDERCLUB
bis 21 Uhr geöffnet

Januar

4.

Samstag 16-21 Uhr

IN BORNHEIM!

AKTIONSPROGRAMM

ab 16 Uhr

- Lustige Ski-Langlaufstrecke für Groß und Klein
- Sessellift mit Ausblick
- Alpenpanorama Selfiewand
- **GRATIS** Waffeln mit heißen Kirschen und Vanilleeis in der Showküche
- Und vieles mehr...

PORTALINO
KINDERCLUB
bis 21 Uhr geöffnet

Gutschein

Riesenschnitzel

mit Pommes frites und Salatgarnitur



1.95

je **4.95**

Beispielabbildung
Bitte ausschneiden und mitbringen. Für Sie und Ihre Begleitung. Gültig bis 04.01.2020.

RABATT AB SOFORT UND BIS 04.01.2020 GÜLTIG!



porta.de

51147 Köln Porz-Lind • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind • Portastraße • An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0
53332 Bornheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim • Alexander-Bell-Straße 2 • Tel.: 02222 6499-0 • A 555 Abfahrt Bornheim
50226 Frechen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen • Europaallee 1 • Tel.: 02234 603-0 • Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-20 Uhr

* Gilt nur für Neukäufe inkl. Skonto, nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe www.porta.de. Gültig bis 04.01.2020. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden.



Waffel-Überraschung

Grevenbroich. Die CDU-Frauen Union besuchte vor Weihnachten das Albert-Schweitzer-Haus, begleitet von Heike Troles (Ratsfrau und MdL) und Max von Borzestowski (Ratsherr und JU-Vorsitzender). Dort wurden sie von der Heimleitung zum traditionellen Waffelbacken erwartet. In der voll besetzten Cafeteria wurden für die Bewohnerinnen lecker duftende Waffeln gebacken, um diese gemeinsam mit ihnen bei anregenden Gesprächen zu genießen. Ursula Kwasny, Bürgermeisterin a. D., las dabei Geschichten vor und Renate Küsgens stimmte mit der Gitarre Martinslieder an. So wurde den Senioren in der Adventszeit eine ganz besondere Freude zuteil und alle stimmten sich damit auf die nahende Weihnachtszeit ein. Auch für das nächste Jahr plant die Frauen Union Grevenbroich wieder zahlreiche Aktionen und setzt damit ihr soziales und ehrenamtliches Engagement für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kontinuierlich fort. Im Bild von links nach rechts: Gertrud Wiest, Ratsfrau Susanne Wasen, Ursula Kwasny, Max von Borzestowski, Sabrina Nevermann, Heike Troles und Renate Küsgens.

Foto: FU

Schwestern spenden für Arme

Grevenbroich. Aus Gutem erwächst weiteres Gute: Mit einem kleinen Weihnachtsmarkt hatte das Team der geriatrischen Tagesklinik im Grevenbroicher „St. Elisabeth“-Krankenhaus Patienten und Angehörigen einen wunderbaren Tag mit viel Adventsstimmung bereitet. Die 530 Euro aus dem Verkaufserlös von Holz-Deko und Plätzchen stockten die Mitarbeiter auf 550 Euro auf und kauften dafür in ihrer Freizeit die Zutaten für 80 gehaltvolle Weihnachtstüten. Die füllten Birgit Bach, Rosi Vitale, Birgit Helbing-Tabacchi und Katrin

Coro García (im Bild von rechts nach links) mit liebevoll dekorierten Paketen und Päckchen, die bei der Senioren-Weihnachtsfeier der „Grevenbroicher Tafel“ für Freude sorgten. Viel Resonanz erhielt auch Schwester Heike Schmitz von der EKG-Anmeldung auf ihren Aufruf, selbst gebackene Plätzchen zu spenden. Da kam einiges zusammen, das die engagierte Pflegekraft an die Initiative „Warm durch die Nacht“ weiterleitete. Ein Spenden-schwein wird erst im Januar geschlachtet. Der Inhalt soll ebenfalls gespendet werden.



Foto: Rheinland Klinikum / S. Niemöhlmann

Für Herz und Seele

Grevenbroich. Yoga ist eine uralte Tradition, die in der heutigen Zeit wieder auflebt. Und das aus gutem Grund!

Sie macht gelenkiger und stärker, gelassener und liebevoller. Rückenschmerzen, Kopfschmerzen, Verspannungen, aber auch Ängste, Selbstzweifel und sonstige Probleme löst Yoga mit Leichtigkeit.

Beim TK Grevenbroich kann man jetzt zwischen „Power Yoga“ und „Soul Yoga“ die passende Kursstunde wählen. Ersteres ist eine aktive und fordernde Yoga-Stunde, bei der Muskeln aktiviert und gestärkt werden. „Soul Yoga“ ist die eher sanfte Variante, bei der der Schwerpunkt auf Dehnung und Entspannung liegt. Beide Stunden schließen mit einer End-Entspannung.

Anmeldungen unter yoga@turnklub-grevenbroich.de oder 02181/55 00.

Der erste Turnus geht vom 14. Januar bis zum 10. März („Power Yoga“ am Dienstag ab 18 Uhr) und vom 17. Januar bis 13. März („Soul Yoga“ am Freitag ab 17.45 Uhr).

Der zweite Turnus beginnt am 21. beziehungsweise am 24. April.

Die Trainingsstätte ist das Clubhaus des TK Grevenbroich direkt an der Schloss-Strasse.

Hibiskus und Flieder für Südstadt-Unterführung

Grevenbroich. Wer zu Fuß oder mit dem Fahrrad von der Innenstadt in die Südstadt und alle südlichen Stadtteile möchte, muss automatisch die Unterführung „Auf der Schanze“ passieren. Und damit die ansehnlich ist, haben sich Ulrike und Bernhard Oberbach und Andrea Conrads-Wendland ehrenamtlich zusammengeschlossen, um die Unterführung zu bepflanzen und zu pflegen. Unterstützung bekamen sie jetzt noch von Gartenlandschaftsbauer Roland Lepper, der mit seinen Mitarbeitern die gespendeten Ziergehölze wie Hibiskus, Flieder und Etagen-Hartriegel einpflanzte: „Wir haben Glück

mit den niedrigen Temperaturen, dass wir so kurz vor

Weihnachten noch einpflanzen können.“ Bereits im Som-

mer hatten sich die Ehrenamtler um die Beete gekümmert. Die Zierhölzer werden dem Areal nun den letzten Schliff geben. Besonders viel Wert wurde darauf gelegt, dass die Pflanzen bienenfreundlich sind.

Der Ausläufer an der Neuenhauser Straße wird von der Stadt ebenfalls im Frühjahr bepflanzt. „Wenn dann noch die Treppe vernünftig mit Kunstharz versiegelt werden würde, dann haben wir einen hübschen und sauberen Weg hier“, so Oberbach. Für sie ist das Engagement für die Heimat selbstverständlich: „Wir packen an. Getreu dem Motto ‚Net lang kalle, donn‘.“ - jule.



Bernhard und Ulrike Oberbach, Kevin Gundert, Roland Lepper und Ivan Kazakow (von links nach rechts) waren am Tag vor Weihnachten fleißig und pflanzten Bäume ein. Foto: jule.

TOTALER RÄUMUNGSVERKAUF
- OHNE WENN & ABER!

ALLES MUSS RAUS!
RÄUMUNGSVERKAUF
+++ wegen Filialschließung! +++
Filiale Mönchengladbach, Hindenburgstr. 274 bleibt geöffnet

Electric Schaffrath goes ONLINE!

0,0% * Bis zu **36** Monate Laufzeit.
Versprochen: 0,0% effektiver Jahreszins. Schon ab einem Einkaufswert von 250.- Euro übernehmen wir die Zinsen und Gebühren für Sie!

Bis zu **60%**
AUF ZAHLREICHE AUSSTELLUNGSSTÜCKE UND RESTPOSTEN

AEG BOSCH Bauknecht Constructa LIEBHERR Miele NEFF SAMSUNG SIEMENS AEG BOSCH Bauknecht Constructa LIEBHERR Miele NEFF SAMSUNG SIEMENS

Wir sind weiterhin für Sie da!

MÖNCHENGLADBACH
Hindenburgstraße 274
Tel. 02161/205200

RATINGEN WIR SCHLIESSEN!
Calor-Emag-Straße 2
Tel. 02102/1005992

NEUSS WIR SCHLIESSEN!
Oberstr. 106-108
Tel. 02131/28084

GREVENBROICH WIR SCHLIESSEN!
Ostwall (im Montanushof)
Tel. 02181/68868

VIERSEN WIR SCHLIESSEN!
Hauptstraße 112
Tel. 02162/31490

*Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährl.) und eff. Jahreszins 0,00%; Gilt für alle bis 31.01.2020 abgeschlossenen Kreditverträge. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwantalerstr. 31, 80336 München. Gilt für alle Neuaufträge ab 250.- Euro Warenwert.

electric **SCHAFFRATH** 40 JAHRE

DAS **SCHAFFRATH**

JUBILÄUMS FINALE

200%

JUBILÄUMS-RABATT

+19%

MwSt. GESCHENKT auf MÖBEL, MATRATZEN & TEPPICHE

auch im **CASA LIVING** by SCHAFFRATH und im **SCHAFFRATH YOUNG STORE**

Jeder Cent hilft!

SCHAFFRATH
Stiftung für Soziales

Runden Sie beim Abschluss Ihres Kaufvertrages oder beim Bezahlen auf! Egal ob 5 Cent oder 5 Euro. **Jeder Cent wird der Schaffrath Stiftung für Soziales zugeführt.**

1) Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Matratzen und Teppichen bis zum 06.01.2020. Aus rechtlichen Gründen können wir Ihnen die Mehrwertsteuer nicht erlassen. Diese wird auf dem Kaufbeleg ausgewiesen. Der Nachlass von 19% MwSt. entspricht einem Schaffrath-Verkaufspreis abzüglich 15,97%. Ausgenommen sind Artikel der Marken Musterring, Rolf Benz, Erpo, Joop, Stressless, WK, Bretz, Jette Betten, Team7, Tempur, Set one, Kare Design, Siematic, Next und Weber Stephan, sowie Artikel aus dem BabyMarkt, bereits reduzierte Ware oder in unserem Haus als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel, nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop und Schaffrath Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. 2) Gültig nur für Neuaufträge bis zum 06.01.2020. Aus rechtlichen Gründen können wir Ihnen die Mehrwertsteuer nicht erlassen. Diese wird auf dem Kaufbeleg ausgewiesen. Der Nachlass von 19% MwSt. entspricht einem Schaffrath-Verkaufspreis abzüglich 15,97%. Ausgenommen sind Artikel der Marken Blomus, Cawo, Fiesler, JAB (Anstoß), Joop, Leonardo, Villeroy & Boch, WMF, De'Longhi, KitchenAid, sowie Artikel aus der Gartenmöbel-Ausstellung, dem BabyMarkt, bereits reduzierte Ware und in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel, nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop und Schaffrath Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Friedhelm Schaffrath GmbH & Co.KG, Aachener Straße 90, 40223 Düsseldorf

schaffrath.com

SCHAFFRATH

M'GLADBACH
Theodor-Heuss-Str. 99

DÜSSELDORF
Aachener Straße 90

KREFELD
Niedieckstraße 7

HEINSBERG
Siemensstraße 11

KÜCHEN SCHAFFRATH **HEINSBERG**
Borsigstraße 40a

KÜCHEN SCHAFFRATH **MEGA STORE**

M'GLADBACH Hofstraße 65 und im Wohnkaufhaus, Theodor-Heuss-Straße 99
DÜSSELDORF Kopernikusstraße 8 und im Wohnkaufhaus, Aachener Straße 90

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

in Krefeld

JANUAR

5.

SONNTAG

12 bis 18 Uhr

keine Beratung,
kein Verkauf von 12-13 Uhr

Im JANUAR 2020 öffnen wir für Sie **montags bis samstags** von **10 bis 20 Uhr***

*Heinsberg Mo-Sa: 10-19 Uhr

LETZTE
CHANCE
UND NUR BIS ZUM
**06.01.
2020**

+ ZUSÄTZLICH

19%

MwSt. GESCHENKT

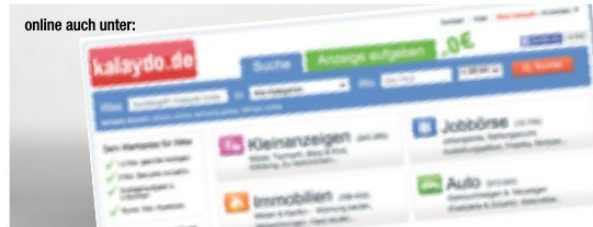
auf HAUSHALTSWAREN,
HEIMTEXTILIEN, BILDER,
DEKO-ARTIKEL &
LEUCHTEN

SCHAFFRATH YOUNG STORE

im Wohnkaufhaus
**M'GLADBACH,
DÜSSELDORF
und KREFELD**

CASA LIVING
by SCHAFFRATH

M'GLADBACH
Theodor-Heuss-Str. 89-91
KREFELD
Niedieckstraße 7



Motorräder/Mopeds
Kauf alle Motorr. ☎ 02131/271774

Wohnmobile/ Wohnwagen
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de FA

Kfz-Kaufgesuche/ Ankauf
☎ 02131/5283963 ATC. Ankauf aller PKW's, auch mit Mängeln/Unfall. Auch per WhatsApp ☎ 0173/2302267

Ankauf Fa. FIEBIG, PKW + Schrott-PKW
☎ 02181/4924007 o. 0177/7226288

Ankauf/ Kaufgesuche
Alte Bestecke, Gemälde, Figuren, Glas, Porzellan, Spielzeug, Schmuck u. Silber, Soldatensachen, wie Orden und Fotos, alte Möbel, moderne Möbel aus den 50er-80er Jahren, kompl. Nachlässe u. Wohnungsaufösungen kauft ☎ 02131/276880

100,- € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative, Postkarten, Alben, Autogramme, aus der Zeit 1900 - 50 von Historiker gesucht. ☎ 05222/806333

Eisenbahn gesucht. Märklin, Trix, Fleischmann, LGB, Fallner Auto-Rennbahn ☎ 0173/280 25 66

Modelleisenbahnfreunde suchen ... Modelleisenbahn & Zubehör, von klein bis groß. ☎ 0151 - 70 800 577

Ankauf! Schallplatten v. Rock / Pop / Blues / Jazz / Metal ☎ 0211/723228 oder 0173/2994368

Angebote/Verkauf
Schwebetürenschränk, 3-türig, Größe: 3,13 m breit, 2,36 m hoch, 0,61 m tief. Glasfronten in weiß, hochwertig und sehr gut erhalten, aus Umzugsgründen zu verkaufen. € 599,00 (NP € 1.500,00) ☎ 0160/90 55 88 94

Glastisch (1,40 m x 0,90 m), Weißglas, mit 4 Stühlen, hochwertig und sehr gut erhalten, aus Umzugsgründen zu verkaufen € 499,00 (NP € 1.300,00) ☎ 0160/90 55 88 94

Computer/Zubehör
Probleme mit dem PC? Dann rufen Sie AKUT - Die PC-Notaufnahme, kostenlos an: ☎ 0800/2436771, 0177/4368240 www.akut-online.de

Ankauf/ Kaufgesuche
Dame sucht Pelze, Porzellan, Bilder, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Besteck, Modeschmuck, Schallplatten, Perücken, Zinn. Seriöse Abwicklung. Terminvereinbarung: ☎ 02131/5283970

Flohmarkt Gesuche
Wer verschenkt Bücher, Schallplatten u. Trödel an Rentner? ☎ 02131/462333

ALLES im Blick
Notdienste | Notrufzentralen
Apotheken-Notdienste vom 02.01. - 07.01.2020

Wichtige Notrufnummern
Arzt-Rufzentrale Rhein-Kreis Neuss
Tel. 116 117
Informationen über ärztliche Bereitschaftsdienste Neuss. Erreichbar außerhalb der regulären Öffnungszeiten.

Notfallpraxis für Grevenbroich, Jüchen u. Rommerskirchen:
Von-Werth-Straße 5 • 41515 Grevenbroich
Praxiszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 - 21.00 Uhr
Rosen- und Schützenfestmontag (GV-Mitte) 8.00 - 21.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst Tel. (0180) 5986700
Notrufnummer der Polizei Tel. 110

Apotheken-Notdienste

Do., 02.01.
Erft-Apotheke,
Kölner Str. 16,
41515 Grevenbroich (Stadtmitte),
Tel.: 02181 / 5653

Fr., 03.01.
Elben-Apotheke,
Von-Werth-Str. 5,
41515 Grevenbroich (Stadtmitte),
Tel.: 02181 / 7059091

Sa., 04.01.
Adler Apotheke Jüchen,
Markt 27,
41363 Jüchen,
Tel.: 02165 / 1208

So., 05.01.
Barbara-Apotheke,
Auf dem Leuchtenberg 44,
41517 Grevenbroich (Frimmersdorf),
Tel.: 02181 / 80608

Mo., 06.01.
Adler Apotheke Wevelinghoven,
Marktplatz 16, 41516 Grevenbroich (Wevelinghoven), Tel.: 02181 / 74319

Storch-Apotheke,
Hochstr. 44, 41363 Jüchen (Hochneukirch), Tel.: 02164 / 2225

Di., 07.01.
Ventalis-Apotheke,
Kölner Str. 28c, 41363 Jüchen,
Tel.: 02165 / 879181

KURZ & FÜNDIG

Anzeigen aufgeben: ☎ 02181 / 695 22 • ✉ info@erft-kurier.de • www.erft-kurier.de



Geschäfts-empfehlungen
Dirk Giesen, Malerwerkstätten Kapellen
GV ☎ 02182 / 2397, FAX: 17148

In unserer heutigen Ausgabe und Teilen der Auflage liegen Prospekte folgender Firmen bei:

MÖBEL BERNSKÖTTER

EP: Bodewitz

Kaufland

MEDA Gute Küchen

AUSMANN

porta! möbel & mehr

SEGMÜLLER

XXX Lutz

weekli% PROSPEKTE ONLINE

Keine Zeitung erhalten?
Bitte nutzen Sie für Ihre Reklamation folgende Service-Nr. 02131 / 404 520 oder online unter erft-kurier.de/service/reklamation

Bitte nutzen Sie für Ihre Reklamation folgende Service-Nr. 02131 / 404 520
oder online unter erft-kurier.de/service/reklamation

Foto/TV/HiFi
Super8-Film auf DVD ☎ 02842/9034949

Betreuung
Suche in GV Alltagshelfer (m/w/d) für meine an Alzheimer erkr. Mutter für 2-3 Einsätze/Woche für jeweils ca. 60 Min. zur Freizeitgestaltung u. Kontrolle der tägl. Trinkmenge für 10 €/Std. + Sprit. ☎ 7601730 an den Verlag

Handwerk
Putzarbeiten
Innen-, Außenputz, Reparaturarbeiten. Uwe Schmitz
Tel. 0 21 82/1 01 13 • Mobil 01 72/2 11 92 52

Tiermarkt
Zauberhafte Kaninchen in Außenhaltung, geimpft, kastr., suchen artgerechtes Zuhause, www.tsv-neuss.de ☎ 02182-8339559

BKH Katerchen suchen ab sofort neuen Dosenöffner. Abgabebereit, FP 350,- € ☎ 0172/5691497

FUTTER FUNDGRUBE Wir machen Haustiere glücklich

- Große Auswahl an Fleischsorten & (BARF-) Zubehör
- Bestes Frostfleisch aus Deutschland
- Wechselnde Sonderangebote

www.futter-fundgrube.de

Unser großer Fachmarkt auf 850m²:
Rudolf-Diesel-Str. 1b, Wevelinghoven (gegenüber Tedox)

Umzüge/Transporte
Wohnungsauflösung, Wertanrechnung Entrümpelung, besenrein, professionell. ☎ 02162/1034350 o. 0171/8437740, www.kratz-umzuege.de kratz-dienstleistungen@t-online.de

Unterricht
Nachhilfe in Mathe durch pensionierten Mathe-Lehrer ☎ 0178/3555351

Entlaufen/Zugeflogen
Katze vermisst oder zugelaufen? www.neusser-katzensuche.de

Seit 25 Jahren 1-Mann Fensterreinigung C. Osswald ☎ 0178/1913809

Malerarbeiten-schnell-preiswert-sauber
info@kreativ-malerbetrieb.com
Tel.: 02161/836473

Maler führt saubere und preiswerte Arbeiten aus. ☎ 0157/54453317 oder 02183/8061794

Trockenbau, Fliesen, De-/Montage und Abbrucharbeiten ☎ 0173/2834858

Haus/Garten
• Bäume fällen
• NEU Wurzelentfernung mit Wurzelfräse
• Kaminholz
Gartenbau Express
Tel. 02181 / 16 15 97
Mobil: 0160 / 606 10 52

Bäume fällen, Hecken schneiden, Pflasterarbeiten, ARDA Gartenbau ☎ 0157/84855749

Reinigungsarbeiten
Fensterputzer sauber und zuverlässig. Gew. u. priv. ☎ 02131/468769 + 0172-8861042

Er sucht Sie
Lebenslustiger 78-Jähriger aus Neuss sucht Sie, 68 - 75 Jahre zwecks Partnerschaft für feste Beziehung. Bitte mit Foto! ☎ 7601729 an den Verlag

Verschiedenes
Gepflegter Toilettenwagen zu vermieten ☎ 0170/9660933

Wichtig für Auftraggeber von gewerblichen Anzeigen

Nach den Regeln des lautereren Wettbewerbs ist es erforderlich, dass bei gewerblichen Anzeigen klar und deutlich aus dem Text der gewerbliche Charakter des Angebotes hervorgeht.

Dies kann geschehen durch Angabe der Branche z. B. Autohandel, Makler, Teppichhandel etc., oder des vollständigen Firmennamens.

In Ihrem eigenen Interesse bitten wir Sie, dies bei der Abfassung Ihrer Anzeigentexte zu berücksichtigen.

Wir suchen einen Mechaniker (m/w/d)

im Zweiradbereich, der auch vor neuen Herausforderungen nicht zurückschreckt. Gerne auch Quereinsteiger.

Telefon: 02181 - 3696
E-Mail: info@fahrrad-kraus.de

Wir suchen eine Servicekraft (m/w/d)

für Kassiertätigkeiten und Bürotätigkeiten in Voll- und Teilzeit.

Telefon: 02181 - 3696
E-Mail: info@fahrrad-kraus.de

> Information: Vorsicht bei „schnellem Geld“

Schnell und leicht Geld verdienen - das wird Ihnen unter „Nebenbeschäftigung“ in manchen Anzeigen in diesem Anzeigenblatt versprochen. Achten Sie bitte auf diese Grundsätze:

- Zahlen Sie kein Geld! Seriöse Unternehmen fordern keine Schutz-, Aufnahme- oder Katalog-Gebühr.

- Kaufen Sie im Voraus keine Materialien, ohne dass für Ihre Leistungen eine Abnahme-Garantie besteht.

- Reagieren Sie vorsichtig auf Annoncen, bei denen eine 0900-Nummer zum Kontakt steht. Auf der anderen Seite läuft wahrscheinlich nur ein Tonband - und hohe Telefongebühren werden fällig.

Hilfestellung gibt's auch unter www.verbraucherzentrale.nrw.de - Anzeigenleitung -

Mitarb. f. Verkauf TZ

17 Std/W. n. Grevenbr. ges. Tel. 08031-31590 (Mo-Fr) ASR Autoschilder GmbH

Diese Zeitung zustellen und Geld verdienen!

Ihr Kontakt zu uns
Web www.panorama-vertrieb.de
Telefon 0211 58 05 95 70

Neu - kontaktieren Sie uns per WhatsApp
0151 26 43 06 58

Erft-Kurier gefällt das. Ihnen auch? Besuchen Sie uns auf FACEBOOK.



Teilzeit/Nebenbeschäftigung

Die Gebäudereinigung Hütten sucht Reinigungskräfte (w/m/d) auf Teilzeit oder 450 Euro Basis. Führerschein und PKW sind erforderlich. ☎ 0176/87914432

Stellengesuche

Gelernte Hebamme, gelernte Hauswirtschafterin mit Erfahrung in Speisezubereitung und -verkauf, sucht neuen Aufgabenbereich, hauptsächlich vormittags, im Raum Neuss/Dormagen. Gerne privat. ☎ 0157/30805594

Zuverlässiger Beamter (56) aus Neuss sucht Nebenjob (300-400€/M). Büro, PKW, Gewerbeschein vorhanden: ☎ 0177/4078538

Suche Arbeit im Bereich Innen-/Außen-Verputz- Renovierungsarbeiten, Dämmen, Fassaden. ☎ 0157/59194084

Immobilien Angebote

Abkürzungsverzeichnis

der Pflichtangaben nach § 16a EnEV bei Immobilienanzeigen.
Gemäß der Energieparverordnung EnEV 2014 vom 1.5.2014 wird die Angabe bestimmter Energiemerkmale in Zeitungsinserat Pflicht, vorausgesetzt zum Zeitpunkt der Insertion liegt ein gültiger Energieausweis vor.
Die nachfolgenden Abkürzungen können verwendet werden:

1. Die Art des Energieausweises
a. Verbrauchsausweis = V
b. Bedarfsausweis = B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) z.B. = 260,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger
a. Koks, Braunkohle, Steinkohle= Ko
b. Erdgas, Flüssiggas = Gas
c. Heizöl = Öl
d. Fernwärme aus Heizwerk usw. = FW
e. Brennholz, Holzpellets usw. = Hz
f. Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix = E
4. Baujahr des Wohngebäudes
Bj, z.B. Bj. 1980
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen
A+ bis H, z.B. Kl. B

Anwendungsbeispiel:
Verbrauchsausweis, 123 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1970, Energieeffizienzklasse B
= mögliche Abkürzung: V, 123 kWh, Gas, Bj. 1970, B.
-Anzeigenleitung-

IMPRESSUM

ERFT-KURIER
Rathaus-Zeitung Stadt Grevenbroich
Verleger: Kurier Verlag GmbH, Moselstraße 14, 41464 Neuss (Sitz von Lokalredaktion und Anzeigenverkauf: Südwall 16, 41515 Grevenbroich)
www.erft-kurier.de
info@erft-kurier.de
Tel. 0 21 81 / 695 02
Reklamation Zustellung: Tel. 0 21 31 / 404 520
Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Mencioti
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Stefan Mencioti, Gerhard Müller i. V.
redaktion@erft-kurier.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 37, veröffentlicht am 01.01.2019 in Verbindung mit den auf unserer Internetseite ausgewiesenen allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform.
Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrecht besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.
Druck: Rheinische DruckMedien GmbH, Zülpicher Str. 10, 40196 Düsseldorf.
Vertrieb: Panorama Vertriebs-Gesellschaft mbH, Zülpicher Straße 10, 40549 Düsseldorf.
Testierte Trägerauflage I/2019 durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und BVDA: 42.155 Exemplare, Aktuelle Druckauflage: 42.391 Exemplare.
Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V., Berlin, und unterzieht sich der Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter (ADA).



HALTUNG ZEIGEN

Die kostenlosen Anzeigenblätter leisten durch ihre Lesernähe und lokale Berichterstattung einen wichtigen Beitrag zur Presse- und Meinungsvielfalt der engagierten Bürgergesellschaft und dem Zusammenhalt vor Ort. Über 53 Millionen Menschen - das sind 75 Prozent der deutschsprachigen Bevölkerung - lesen Anzeigenblätter.

Der World Wide Fund For Nature (WWF) ist eine der größten und erfahrensten Naturschutzorganisationen der Welt und in mehr als 100 Ländern aktiv. In Deutschland unterstützen ihn rund 520.000 Förderer.

Der WWF und die Anzeigenblätter arbeiten zusammen, weil Umwelt- und Naturschutz alle Menschen angeht. Aktuell kämpft der WWF gegen die Plastikflut in den Meeren:

Wir haben die Schnauze voll.

Hilf mit deiner Spende: www.wwf.de/plastikflut

WWF-Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Immobilien

Angebote

Hier finden Sie Ihren Immobilien-Experten!
erft-kurier.de/immobilien

Immobilien

Gesuche

Handwerker sucht sanierungsbedürftige/s Haus oder Wohnung zum Kauf.
 ☎ 0157/55934139

Ingenieur sucht 3 - 4 Zimmer Eigentumswohnung ☎ 02131/5953845

Kaufe Wohnung oder Mehrfamilienhaus von privat. ☎ 0179/9023313

Mietangebote alle Größen

UMZUG & ENTRÜPELUNG.
 3 Fachkräfte - 3 Std. = 199 €. 3 Fachkräfte - 8 Std. = 459 €. Inkl. Vers., Kü-/Möbelmontage, kostenlose Kartons. ☎ 0202-49 59 20 52

2-Zimmer-Wohnungen

Grüne Oase im Zentrum von Kaarst, Wohnfläche 61 m², Terrasse 31 m² mit eigenem Garten. Erstbezug nach umfangreicher Renovierung. Miete 680,- € + NK 120,- €. ☎ 0160/96807866

Neuss (nahe D'orff Handweiser), 2 Zi.-Wg., 2. Etage, DG, WM 600,- €. ☎ 0157/5645454

NE-City, 2-Zi.-Senioren-Wg. für Personen ab 60 J., 45 m², Aufzug, EBK, Balk., Wa.-Bad, WBS erforderlich, WM 480,- € inkl. NK, 3 MM KT ab sofort, EA vorhanden. ☎ 02131/5954981

NE-City, 2-Zi.-Senioren-Wg. für Personen ab 60 J., 56 m², Aufzug, EBK, Wa.-Bad, WBS erforderlich, WM 520,- € inkl. NK, 3 MM KT ab sofort, EA vorhanden. ☎ 02131/5954981

Neuss-Furth, 2,5 Zi., KDB, ca. 65 m², 500,- € + NK + 3 MM KT und Küchenübernahme zum 01.05.2020 zu vermieten! ☎ 7601728 an den Verlag

3-Zimmer-Wohnungen

Umzüge Schlösser
 zuverlässig - preiswert
 1a Küchenmontage - Fachpersonal Außenauzug
Tel. 021 31/8 85 43 33
 Kostenloses Festpreis-Angebot

Garagen

Tiefgarage in GV-Kapellen, Apotheke, 60,-€, ☎ 0151/11169627

Mietgesuche

Familie (berufstätig) sucht 3 - 4 ZW bis WM 850,- € in Reuschenberg, Grefrath oder Holzheim. ☎ 0162/3521903

www.erft-kurier.de

Katzenhilfe: Wo sind „Ferin“ und „Finn“?

Rommerskirchen. „Wir machen uns Sorgen um die beiden Schmusetiger“, meldet sich Rabea Röver, Vorsitzende der „Kölner Katzenschutz Initiative“, bei der Erft-Kurier-Redaktion zu Wort. Erst im Juli hatte der Verein ein Inserat bei „facebook“ geschaltet, dass eine Pflegestelle für Brüderchen und Schwesterchen gesucht werde. „Ein Mann hatte uns die beiden in Obhut übergeben, weil er ins Ausland gegangen ist“, so Röver weiter, „wir stehen in Verantwortung für Kater und Katze.“ Schnell kam eine positive Rückmeldung. „Eine uns be-

kannte Pflegestelle hatte angeboten, die beiden Tiere aufzunehmen“, erinnert sich Rövel an die Gespräche. Der Pflegestelle sollten dabei keine Kosten entstehen. Der Verein sorgt für alles: Vom Katzenklo bis zum Futter. Sogar Tierarztkosten sollten hier übernommen werden. Am 24. Juli – einen Tag nach der Vermittlung – dann die schockierende Nachricht für die Katzenschutz-Initiative. „Die Pflegestelle teilte uns mit, dass die beiden ausgebüxt seien“, erzählt Röver weiter. „Es sind reine Hauskatzen, keine Streuner. Die Umgebung

war ihnen völlig fremd – Erfahrungsgemäß bleiben solche Tiere in der Nähe und verstecken sich. Und: Der Ort Rommerskirchen ist ein sehr kleines Dorf. Auf Nachfragen hat bisher niemand die beiden zu Gesicht bekommen“, schüttelt die Vorsitzende den Kopf. Auch Flyer wurden nicht verteilt. „Wir haben Hinweise erhalten, dass die beiden Katzen weitervermittelt wurden. Das wäre nicht weiter schlimm, wir möchten nur gerne Klarheit darüber haben, ob es den beiden gut geht.“

Alina Gries



Hinweise über den Verbleib von „Ferin“ und „Finn“ sind an Rabea Röver unter 0177/29 51 33 0 zu richten. Foto: privat

Krützen informiert in Elfgen über geplante Vorhaben

Elfgen. Bürgermeister Klaus Krützen lädt zum nächsten Stadtteilgespräch ein. Diesmal sind Bürger aus Elsen, Elfgen und Laach willkommen. Das Gespräch findet am 23. Januar von 18 bis 20 Uhr

im katholischen Gemeindezentrum Elfgen statt. Anschließend soll ein Dialog mit den Bürgern erfolgen. Themenvorschläge können unter stadtteildialog@grevenbroich.de eingereicht werden.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um sie und sprach: „Komm heim“.

Wir haben in Trauer und Stille von ihr Abschied genommen.

Marlene Drossert

geb. Zimmermann
 * 24. Juli 1936 † 20. Dezember 2019

Anni und Paul Ziwisky
 Gabi und Toni Lugt
 sowie alle Anverwandten

Traueranschrift: Drossert c/o Bestattungen Schotten, Venloer Straße 115, 41569 Rommerskirchen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 14. Januar 2020, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Am Teebaum in Rommerskirchen statt.

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.



Bestattungshaus Willmen

Am Hammerwerk 15 · 41515 Grevenbroich · Telefon 02181-818181
 info@bestattungshaus-willmen.de · www.bestattungshaus-willmen.de

VRR plant Modellregion

Grevenbroich. Der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr möchte mit einer höheren Angebotsqualität und einem innovativen TarifszENARIO zur Modellregion beim Klimaschutz des Bundes werden. Das berichtet Landrat Hans-Jürgen Petraschke als Mitglied des Verwaltungsrates, dem obersten Entscheidungsgremium des VRR. In seiner jüngsten Sitzung, an der Petraschke für den Rhein-Kreis teilgenommen hat, habe der VRR-Verwaltungsrat der Bewerbung



beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) zugestimmt. Vorausgegangen war ein fraktionsübergreifender Antrag, den Verkehrsverbund als Modellregion des Klimaschutzprogramms 2030 beim BMVI vorzuschlagen. Der VRR-Raum ist mit 7,7 Millionen Menschen in 16 Städten und sieben Kreisen der größte Ballungsraum in Deutschland und Europa. „Die Initiative des VRR zur Stärkung von Nahverkehr und Klimaschutz gibt uns im Rhein-Kreis als Teil dieses bedeutenden Lebens-, Verkehrs- und Wirtschaftsraums Rückenwind, die Herausforderungen des Strukturwandels nachhaltig zu bewältigen“, so Petraschke. Attraktive ÖPNV-Verbindungen seien dafür ebenso zentrale Punkte wie eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur, eine ständig verfügbare und preisgünstige Energieversorgung aus heimischen Quellen, ausreichend Gewerbe- und Industrieflächen sowie eine flächendeckende 5G- und Breitbandversorgung. **Im Bild: Landrat Hans-Jürgen Petraschke ist Mitglied des VRR-Verwaltungsrates.**
 Foto: Deborah Nolden

Familienanzeigen im Erft-Kurier

Unsere Mitarbeiterinnen beraten Sie gern ausführlich: **ERFT-KURIER-Geschäftsstelle** • Südwall 16 • 41515 Grevenbroich

Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr. "Er fehlt uns." Was bleibt sind dankbare Erinnerungen, die uns niemand mehr nehmen kann.

Günther Harff

* 7.1.1970 † 20.12.2019

In liebevoller Erinnerung:
 Deine Mutter Rosemarie
 Deine Geschwister Claudia und Thomas
 Deine Nichte Virginia und Neffen Tino und Kevin und Anverwandte

Familie Harff / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich
 Die Trauerfeier wird gehalten am Dienstag, dem 14. Januar 2020, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Rommerskirchen-Evinghoven; anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich in den schönsten Stunden des Lebens bei euch war.

Auguste „Gusti“ Gauls

geb. Niemeyer
 * 30. Juli 1930 † 22. Dezember 2019

In liebevoller Erinnerung
 Günter Gauls und Olga Larina
 Sabine Neumann und Bernd Schönfelder
 Thomas Gauls und Rita Lachowitz
 Felix und Kasia, Fabian und Elisa
 Oliver und Enza mit Marie
 Yannic und Madita, Horst und Elfriede Niemeyer
 sowie Anverwandte

Familie Gauls c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 15, 41515 Grevenbroich
 Die Trauerfeier wird gehalten am Freitag, dem 3. Januar 2020, um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Grevenbroich-Stadtmitte; anschließend ist die Beerdigung.

Schwer war dein Leid, du trugst es still, nun ist's vorbei, weil Gott es will.

Josef Schumacher

* 29. 7. 1937 † 24. 12. 2019

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit.
 Gerti Schumacher geb. Weckop
 Agnes Steins geb. Weckop
 und Anverwandte

Trauerhaus Schumacher c/o Bestattungen Geller, 41515 Grevenbroich, Arndtstr. 3
 Das Seelenamt wird gehalten am Freitag, dem 10. 1. 2020, um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephanus in Grevenbroich-Elsen; anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Bestattungen Sieben Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattung Bestattungsvorsorge
 Dienst den Lebenden - Ehre den Toten (0 21 81) 33 03
 Inhaber: Gregor Diekers
 Am Elsbach 20 · 41515 Grevenbroich · www.bestattungen-sieben.de · info@bestattungen-sieben.de

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir. Jesaja 41,10

Johanna Hammerl

geb. Senft
 * 31. 5. 1940 † 22. 12. 2019

Nach einem erfüllten Leben ist sie nach kurzer Krankheit von uns gegangen.
 Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit.
 Bertram und Gabi mit Domenik
 Chris und Katrin
 Anverwandte und Freunde

Trauerhaus Hammerl c/o Bestattungen Geller, 41515 Grevenbroich, Arndtstr. 3
 Der Wortgottesdienst wird gehalten am Freitag, dem 3. 1. 2020, um 11.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofes in Grevenbroich-Elsen, Deutsch-Ritter-Allee; anschließend ist die Beerdigung.

SEGMÜLLER



2,99

Nur solange
der Vorrat reicht.

Sekt „Freixenet“
0,75 ltr., 1 ltr. = 3,99 € - 3448040.
Abgabe nur in haushaltsüblichen
Mengen. Abgabe nur an Personen
über 18 Jahren.

DEUTSCHLANDS BESTERES PREIS

SEGMÜLLER

OHNE WENN UND ABER...

BESTPREIS-Garantiebedingungen: SEGMÜLLER garantiert den günstigsten Preis. Sollte wider Erwarten der Fall eintreten, dass Sie für den gleichen Artikel bei Preis und Leistung ein nachweisbar günstigeres Angebot als bei uns erhalten, dann unterbreiten wir das Angebot im stationären Handel bei Kaufabschluss um 10 %, ein Angebot des Onlinehandels um 5 %.

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN

DO. 02.01.20 BIS SA. 04.01.20
09:30 – 20:00 UHR

Promotionteam Friedberg. Alle Preise sind Abholpreise.
Preise gültig bis 07.01.2019. Segmüller Einrichtungshaus
der Hans Segmüller Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG ·
Münchener Straße 35 · 86316 Friedberg

50259 Pulheim

Segmüller-Allee 1 / Ecke Max-Planck-Straße,
Tel.: 022238/966 600

Ⓜ Für die Prämienaktion gilt neben den oben mit „Gültig bei(m) ...“ genannten Voraussetzungen Folgendes: Dies ist eine Aktion des Einrichtungshauses (unser Onlineshop nimmt nicht teil), die hier und in unseren anderen aktuellen Prospekten, Anzeigen und Mailings stehenden Angebote sind Endpreise ohne weiteren Nachlass; die anderen Prospekte finden Sie auch online über www.segmuller.de/prospekte. Von der Aktion ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel und Dauertiefpreis-Artikel. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Bei Transpurchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis 07.01.2020. Aktion wird gegebenenfalls bei großem Erfolg verlängert.

JETZT LETZTE CHANCE!

NUR BIS

7

JANUAR

**BIS ZU 1.000€ SPAR-
PRÄMIEN SICHERN!**

**AUF MÖBEL, KÜCHEN,
TEPPICHE UND LEUCHTEN** [Ⓜ] Details u.
Ausnahmen
siehe unten

Ab einem Einkaufswert von **200€**

10€

Ab einem Einkaufswert von **400€**

20€

Ab einem Einkaufswert von **1.000€**

50€

Ab einem Einkaufswert von **2.000€**

100€

Ab einem Einkaufswert von **3.000€**

150€

Ab einem Einkaufswert von **4.000€**

200€

Ab einem Einkaufswert von **5.000€**

250€

Ab einem Einkaufswert von **8.000€**

400€

Ab einem Einkaufswert von **10.000€**

500€

Ab einem Einkaufswert von **15.000€**

750€

Ab einem Einkaufswert von **20.000€**

1.000€



SEGMÜLLER

WIR LEBEN EINRICHTEN

Öffnungszeiten

Mo bis Fr: 10:00 bis 20:00 Uhr
Samstag: 09:30 bis 20:00 Uhr